

# Die Schmetterlingsfauna des Kantons Schaffhausen und der angrenzenden Gebiete

Autor(en): **Pfähler-Ziegler, H. / Stierlin, R.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen**

Band (Jahr): **6 (1926)**

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-584385>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## B. Wissenschaftliche Mitteilungen.

---

### Die Schmetterlingsfauna des Kantons Schaffhausen und der angrenzenden Gebiete.

von

**H. Pfähler-Ziegler** †, Schaffhausen  
und

Dr. med. **Rob. Stierlin**, Stein a. Rh.

Im Anschluß an die Ausstellung seiner Schmetterlings-sammlung an der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft im Jahre 1921 in Schaffhausen hatte der Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen gegenüber Herrn Herm. Pfähler den Wunsch ausgesprochen, er möchte in den neugeschaffenen »Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen« die Schaffhauser Schmetterlingsfauna, soweit sie bereits erforscht sei, veröffentlichen. H. Pfähler leistete dieser Anregung gern Folge, um so lieber, als eine Publikation dieser Art noch nicht bestand. In den »Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen« für das Jahr 1921/22, Heft 1, pag. 20—28, erschien dann der erste Teil der geplanten Arbeit Pfähler's, umfassend Tagfalter und Schwärmer, also die Familien 1-7: Papilionidae, Pieridae, Nymphalidae, Erycinidae, Lycaenidae, Hesperidae, Sphingidae.

Die Pfähler'sche Zusammenstellung basierte auf seinen Sammelergebnissen und auf denjenigen zweier verstorbener Lepidopterologen, nämlich des Pharmazeuten Hermann Trapp und des Lehrers Hans Wanner-Schachenmann. Trapp sammelte von 1860-65 und muß dabei einen Feuereifer entwickelt haben; denn er hat in den sechs Jahren laut seiner

vorhandenen sehr wertvollen Aufzeichnungen nicht weniger als 592 Arten und 19 Abarten festgestellt, worunter 150 Arten von Kleinschmetterlingen. Leider ist nicht zu erfahren, wohin seine Sammlung gekommen ist.

Wanner-Schachenmann betrieb den Schmetterlingsfang auf Schaffhauser Gebiet von 1880—1908, unterstützt von seiner ganzen Familie und brachte durch seinen unermüdlichen Eifer ein erstaunliches Material zusammen, nach Pfähler's Zusammenstellung 726 Arten und 66 Abarten, wovon 120 Arten Mikrolepidopteren. Auch er hinterließ wertvolle schriftliche Notizen. Seine Sammlung wurde vom Städtischen Museum Schaffhausen erworben.

Ganz besonders aber beruhte die Arbeit Pfähler's auf seiner eigenen reichen Sammlung, die er von 1907—1922 zusammentrug. Einzig durch Lichtfang an den Verandafenstern seiner Villa gelang es ihm, über 100 für Schaffhausen neue Arten und Abarten zu entdecken. Mit Vorliebe widmete er sich dem Fang von Kleinschmetterlingen. Leider sollte auch er die Drucklegung seiner Arbeit nicht erleben. Am 14. März 1922 ereilte ihn jäh der Tod — viel zu früh für seine Familie, seinen Freundeskreis und die Wissenschaft.

Wer, wie ich, Einsicht nehmen durfte in seine Sammlung, in seinen Arbeitsraum und die darin aufgestapelten lepidopterologischen Schätze, muß staunen über den Bienenfleiß Pfähler's, über den Geist der Ordnung, der hier herrscht, und über die peinliche Genauigkeit, mit welcher er alle seine Eintragungen machte und seine Sammelresultate buchte. Meine Aufgabe wurde mir dadurch ganz wesentlich erleichtert.

Einige Jahre nach Pfählers Tod fragte der Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen bei mir an, ob ich geneigt wäre, das Pfähler'sche Werk fortzuführen. Ich entsprach diesem Wunsche gern. Denn ich hatte schon in meinen Gymnasialjahren auf Anregung meines Vaters, Dr. med. Wilhelm Gustav Stierlin (1821-1907) und meines väterlichen Freundes Prof. Dr. Heinrich Frey in Zürich eifrig Schmetterlinge in und um Schaffhausen gesammelt. Seit 1917

habe ich in meinem Landhaus in Stein a. Rh., anfangs nur zeitweilig, ab 1. Juli 1922 ziemlich regelmäßig, Lichtfang betrieben. Gerade dieser Teil des Kantons Schaffhausen scheint früher lepidopterologisch fast gar nicht durchforscht worden zu sein.

So konnte ich außer den Sammelergebnissen von Trapp, Wanner, Pfähler, auch meine eigenen berücksichtigen. Außerdem stellte mir Herr Rudolf Schalch von Schaffhausen seine aus den Jahren 1912–1918 stammenden Resultate zur Verfügung, unter denen sich manches Wertvolle befindet. Und während ich an der Arbeit war, meldete sich bei mir als erfreulicher lepidopterologischer Nachwuchs ein neuer Sammler, nämlich Herr Obergärtner C. Kiebler, Lehrer an der landwirtschaftlichen Schule Charlottenfels in Neuhausen. Seine Sammlung, die allerdings noch ganz jungen Datums ist, enthält gleichwohl schon einzelne ganz interessante Funde, die ich verwerten konnte.

Meine Zusammenstellung erstreckt sich auf die Familien 8-24, nämlich auf Notodontidae, Thaumatopeidae, Drepanidae, Saturniidae, Lemoniidae, Endromididae, Lasiocampidae, Lymantriidae, Noctuidae, Cymatophoridae, Brepidae, Geometridae, Arctiidae, Syntomidae, Zygaenidae, Limacodidae und Psychidae. Der Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft beschloß aber, um den Zusammenhang zu wahren, auch die Pfähler'sche Arbeit nochmals abdrucken und der meinigen voranstellen zu lassen, allerdings in etwas anderem Gewande. Als letzter Teil der Fauna Scaphusiensis sollen in einem spätern Heft der »Mitteilungen« die Kleinschmetterlinge (Familie 25–55) erscheinen.

Aus der bisherigen Zusammenstellung geht hervor, daß das Schaffhauser Gebiet trotz seines geringen Umfangs merkwürdig reich ist, was übrigens für die Flora längst bekannt war. Die Fauna des schweizerischen Mittellandes wird hier eben bereichert durch die auf dem Randen vorkommenden typischen Juratiere (Beispiel: *Hyphoraia aulica* L.) und durch Bergbewohner wie *Episemia plantaginis* L. In den tiefingeschnittenen, heißen und trockenen Randentälern leben

auch einzelne Falter, die sonst fast nur im Wallis vorkommen (*Hadena ochroleuca* Esp.).

Unser Verzeichnis darf auf Vollständigkeit keinen Anspruch machen. Es ist ein Anfang, auf dem spätere Sammler weiter bauen sollen. Ich war allerdings der Meinung, daß an größeren Tieren nicht mehr viel Neues gefunden werden würde. Aber am Abend, als ich dies niederschreiben wollte, flog mir eine Eule (*Panthea coenobita* Esp.) ans Fenster, die noch nie vorher auf Schaffhauser Gebiet erbeutet worden war. Das mahnte mich zu Bescheidenheit. Es ist aber meines Erachtens sicher, daß es unter den kleinen Spannern der Gattungen *Acidalia*, *Larentia* und *Tephroclystia*, sowie unter den Psychiden noch allerlei ungehobene Schätze gibt.

H. Pfähler hat in den letzten zehn Jahren seines Lebens sehr eifrig auf seinem Landsitz Thalgut-Neftenbach, am Fuß des Irchels, gesammelt. Ich habe diese Funde im folgenden mitberücksichtigt. Neftenbach gehört zwar nicht eigentlich zur nähern Umgebung Schaffhausens, ist aber doch dem zum Kanton Schaffhausen gehörenden Gebiet Rüdlingen-Buchberg benachbart.

Für auswärtige Leser möchte ich bemerken, daß die häufig wiederkehrenden Flurnamen: Belair, Breite, Klus, Hohlenbaum, Stokarberg, Geißberg, Mühlental, Weinsteig, Teufelsküche, Felsental, Griesbach, Engewald, Rheinhard, Orsental Oertlichkeiten bezeichnen, die auf der Gemarkung der Stadt Schaffhausen liegen. Unter dem vielerwähnten „Schaaren“ sind ausgedehnte Waldungen u. Moorwiesen zu verstehen, die sich eine Stunde oberhalb Schaffhausen auf dem linken Rheinufer hinziehen, aber zum Kanton Thurgau gehören.

Nomenklatur und Systematik entsprechen dem Werke »Die Schmetterlinge der Schweiz« von Oberst C. Vorbrodt und J. Müller-Rutz. Hinsichtlich biologischer Notizen, zu denen der verfügbare Raum nicht ausgereicht hätte, verweise ich ebenfalls auf dieses treffliche Werk.

Stein a. Rh., 10. August 1927.

Dr. Rob. Stierlin.

### Abkürzungen:

|          |   |                     |
|----------|---|---------------------|
| Tr.      | = | Trapp               |
| W.       | = | Wanner-Schachenmann |
| Pf.      | = | Pfähler             |
| Sch.     | = | Schalch             |
| St.      | = | Stierlin            |
| K.       | = | Kiebler             |
| Neftenb. | = | Neftenbach          |
| R.       | = | Raupe               |
| a. Li.   | = | am Licht            |

---

### Rhopalocera.

#### 1. Familie: Papilionidae.

##### Genus *Papilio* L.

*P. podalirius* L. — Nicht selten, in 2 Generationen.

ab. *undecimlineatus* Eim. — (W.).

ab. *ornata* Wh. — (Pf.).

*P. machaon* L. — Häufig, in 2 Generationen.

ab. *bimaculata* Eim. — (Pf.).

ab. *rufopunctata* Wh. — (Pf.).

ab. *dissoluta* Sch. — (Pf.).

ab. *convexifasciatus* Cuno. — (Pf.).

ab. *concavifasciatus* Cuno. — (Pf.).

##### Genus *Parnassius* Latr.

*P. apollo* L. — Sehr selten. Teufelsküche, Schweizersbild, Rändli, Thayngen (W.). Von Pf. seit 1908 nie angetroffen, während er früher im hintern Mühlental heimisch war. Randen (Sch.).

*P. mnemosyne* L. — Freudental (W., Sch., Pf.), Schweizersbild (W.), Thayngen (W., Sch., Pf.), Herblingen (Sch., Pf.), Hemmenthal (Sch.), Siblingerranden (Pf.), Dachsenbühl (Dr. Ris), Schleithelm (Dr. Ris). An den Orten seines Vorkommens häufig; sonst im ganzen übrigen Jura nirgends.

ab. *intacta* Krul. — (Pf.).

ab. *arcuata* Hirschke. — (Pf.).

## 2. Familie: Pieridae.

### Genus *Aporia* Hb.

*A. crataegi* L. — Nicht selten.

### Genus *Pieris* Schrk.

*P. brassicae* L. — Gemein, in 2 bis 3 Generationen.

*P. rapae* L. — Gemein, in 2 Generationen.

ab. *leucotera* Step. — (W.).

*P. napi* L. — Ziemlich häufig, in 2 Generationen.

ab. *napaeae* Esp. — Sommergeneration.

*P. daplidice* L. — Selten (W.). Rheinau (Dr. Ris).

ab. *bellidice* O. — Frühlingsgeneration. Selten (W.).

### Genus *Euchloë* Hb.

*E. cardamines* L. — Häufig.

ab. *citrona* Wh. — (Pf.).

ab. *hesperides* Newnh. — (Pf.).

### Genus *Leptidia* Billb.

*L. sinapis* L. — Häufig, in 2 Generationen.

ab. *lathyri* Hb. — (Pf.).

### Genus *Colias* Leach.

*C. hyale* L. — Häufig, in 2 Generationen.

ab. *obsoleta* Tutt. — (Pf.).

ab. *unimaculata* Tutt. — (Pf.).

*C. edusa* F. — Nicht häufig, besonders die Weibchen.

### Genus *Gonepteryx* Leach

*G. rhamni* L. — Gemein, in 2 Generationen.

## 3. Familie: Nymphalidae.

### 1. Unterfam.: Nymphalinae.

### Genus *Apatura* O.

*A. iris* L. — Nicht selten.

*A. ilia* Schiff. — Ziemlich selten. Wangental (St.).

ab. *clythie* Schiff. — Nicht häufig. Wangental (St.).

### Genus *Limenitis* Fab.

*L. rivularis* Scop. — Ziemlich selten.

*L. populi* L. — Vereinzelt. Wangental im Juni häufig (St.).

*L. camilla* Esp. — Häufig.

Genus *Vanessa* F.

*V. io* L. — Gemein, in 2 Generationen.

*V. urticae* L. — Gemein, in 2 Generationen.

*V. polychloros* L. — Nicht häufig.

*V. antiopa* L. — Nicht selten.

Genus *Polygonia* Hb.

*P. calbum* L. — Häufig, in 2 Generationen.

Genus *Pyrameis* Hb.

*P. atalanta* L. — Nicht häufig, in 2 Generationen.

*P. cardui* L. — Häufig.

Genus *Araschnia* Hb.

*A. levana* L. — Selten. Schaffh.-Klus 1921, zum erstenmal im Kanton (Pf.), Hohentwiel (W., St.).

ab *prosa* L. — Sommergeneration. Selten. Dörfingen (W.), Siblingerranden (Pf.).

Genus *Melitaea* F.

*M. aurinia* Rott. — Nicht selten.

*M. cinxia* L. — Nicht selten.

*M. phoebe* Knoch. — Ziemlich selten.

*M. didyma* O. — Nicht selten, in 2 Generationen.

*M. athalia* Rott. — Häufig.

ab *navarinae* Selys — Thayngen (Pf.).

*M. parthenie* Bkh. — Gemein.

*M. dictynna* Esp. — Ziemlich häufig auf Moorbiesen.

Genus *Brenthis* Hb.

*B. selene* Schiff. — Nicht selten, im Schaaren häufig.

*B. euphrosine* L. — Gemein.

*B. dia* L. — Häufig, 2 Generationen.

ab *hudaki* Aigner. — 1 Stück Trasadingen (W.).

Genus *Argynnis* Fab.

*A. ino* Rott. — Nicht selten, im Schaaren häufig.

*A. latonia* L. — Häufig, in 2 Generationen.

*A. aglaja* L. — Nicht selten.

*A. niobe* L. — Ziemlich selten, Siblingerranden.

ab. *eris* Meig. — Nicht selten.

*A. adippe* L. — Nicht selten.

*A. paphia* L. — Gemein.

ab. *valesina* Esp. — 1 Stück Löhniger Randen  
(W.), Uebergangsformen im Schaaren (St.).

## 2. Unterfam.: Satyrinae.

### Genus *Melanargia* Meig.

*M. galathea* L. — Gemein.

ab. *fulvata* Lowe. — (Pf.).

ab. *flava* Tutt. — (Pf.).

ab. *pygmaea* Fruhst. — Schaaren (Pf.)

### Genus *Maniola* Schrk. = *Erebia* Dalm.

*M. medusa* F. — Häufig, im April-Mai auf Sumpfwiesen.

*M. aethiops* Esp. — Häufig.

*M. ligea* L. — Ziemlich häufig.

### Genus *Eumenis* Scop. = *Satyrus* Latr.

*E. fagi* Scop. = *hermione* L. — Selten (W.).

*E. circe* F. — Sehr selten (W.).

*E. briseis* L. — Sehr selten (W.).

ab. *triocellata* Vorbrodt — (W.).

*E. semele* L. — Sehr selten.

*E. dryas* Scop. — Nicht häufig.

### Genus *Pararge* Hb.

*P. egeria* L., *egerides* Stdg. — Häufig.

*P. megaera* L. — Häufig.

*P. maera* L. — Ziemlich häufig.

*P. achine* Sc. — Nicht häufig.

### Genus *Aphantopus* Wallg.

*A. hyperantus* L. — Häufig.

ab. *arete* Müll. — Klus (Pf.).

ab. *caeca* Fuchs — Klus (Pf.).

### Genus *Epinephele* Hb.

*E. jurtina* L. — Gemein.

*E. lycaon* Rott. — Selten (Tr.), Randen (W.).

*E. tithonus* L. — Selten (W.). 1 Stück bei Langwiesen.

Genus *Coenonympha* Hb.

- C. hero* L. — Rheinhard nicht selten (W., Pf.) Thayngen, Siblinger Randen, Schaaren (Pf.).
- C. iphis* Schiff. — Ziemlich häufig auf dem Randen. Griesbach (St.).
- C. arcania* L. — Ziemlich häufig.
- C. pamphilus* L. — Gemein.
  - ab. *ocellata* Tutt. — Thayngen (Pf.).
- C. typhon* Rott. — Nicht häufig. Auf Sumpfwiesen.

4. Familie: *Erycinidae*.

Genus *Nemeobius* Steph.

- N. lucina* L. — Ziemlich häufig

5. Familie: *Lycaenidae*.

Genus *Thecla* F.

- Th. linceus* Esp. = *spini* Schiff. — Ziemlich selten. Sommerhalde (W.).
- Th. W album* Knoch. — Selten. Kohlfirst (W.).
- Th. ilicis* Esp. — Ziemlich selten. Mühlental (W., Pf.).  
Beringer- und Siblinger Randen, Aazheimerhof (St.).
- Th. pruni* L. — Selten. Orsental (Tr.), Schaaren (W.).

Genus *Zephyrus* Dalm.

- Z. betulae* L. — Nicht häufig.
- Z. quercus* L. — Ziemlich selten. Irchel (St.).

Genus *Callophrys* Billb.

- C. rubi* L. — Häufig.
  - ab. *punctata* Tutt. — Klus (Pf.).
  - ab. *unipunctata* Tutt. — Schaaren (Pf.).
  - ab. *bipunctata* Tutt. — Randen (W., Pf.).
  - ab. *inferopunctata* Tutt — (W.).

Genus *Chrysophanus* Hb.

- C. virgaureae* L. — Selten. Wangental (W.).
- C. hippothoe* L. — Ziemlich selten. Barga, Beringer Randen, Schaaren (W.).
- C. phlaeas* L. — Nicht häufig.
  - ab. *caeruleopunctata* Rühl — (W.).

- C. tityrus* Poda. — Nicht häufig. Wangental (St.).  
*C. amphidamas* Esp. = helle Hb. — Selten. Orsental im Mai (W.).

Genus *Everes* Hb.

- E. argiades* Pall. — Selten. Schweizersbild, Kohlfirst (W.).  
ab. *polysperchon* Bergstr. — Schweizersbild (W.).

Genus *Lycaena* F.

- L. argus* L. — Selten. Randen (W.).  
*L. baton* Bergstr. — Ziemlich selten. Schweizersbild (W.), Siblinger Randen (Pf.).  
*L. medon* Esp. — Ziemlich selten. Orsental (Tr.), Schweizersbild (W.).  
*L. icarus* Rott. — Häufig.  
ab. *caerulea* Fuchs. — Herblingen, Thayngen, Längenbergl (Pf.).  
ab. *unipuncta* Courv. — (Pf.).  
ab. *impuncta* Courv. — (W., Pf.).  
*L. hylas* Esp. — Ziemlich häufig.  
*L. bellargus* Rott. — Ziemlich häufig.  
ab. *tripuncta* Courv. — (W.).  
ab. *unipuncta* Courv. — (W., Pf.).  
*L. coridon* Poda. — Häufig.  
ab. *crassipuncta* Courv. — Längenbergl (Pf.).  
ab. *basielongata* Courv. — Schweizersbild (Pf.).  
ab. *semiarcuata* Courv. — Schweizersbild (Pf.).  
ab. *arcuata* Courv. — (W.).  
ab. *biarcuata* Courv. — (W.).  
ab. *tripuncta* Courv. — (W.).  
ab. *quadripuncta* Courv. — (W.).  
ab. *paucipuncta* Courv. — Siblinger Randen (Pf.).

- ab. *discoelongata* Courv. — Rändli, Schweizerbild (Pf.).
- ab. *costojuncta* Courv. — Rändli (Pf.).
- ab. *retrojecta* Courv. — (W.).
- L. damon* Schiff. — Häufig, besonders auf dem Randen. Merishausen (St.).
  - ab. *caeca* Courv. — Siblingen Randen (Pf.).
- L. sebrus* Hb. — Selten. Orsental (Tr.), Schweizerbild (W.).
- L. minimus* Füssl. — Häufig.
- L. semiargus* Rott. — Ziemlich häufig.
- L. alexis* Poda. = *cyllarus* Rott. — Nicht häufig.
- L.alcon* F. — Ziemlich selten. Schaaren (W., Pf.).
- L. euphemus* Hb. — Selten. Schaaren (W., Pf., St.).
- L. arion* L. — Ziemlich selten. Randen (W., Sch. Pf.), Griesbach (St.).
  - ab. *unipuncta* Courv. — Randen (W.).
  - ab. *caeca* Courv. — Randen (W.).
- Genus *Cyaniris* Dalm.
  - C. argiolus* L. — Nicht selten.

## Netrocera.

### 6. Familie: Hesperidae.

- Genus *Pamphila* F.
  - P. palaemon* Pall. — Ziemlich häufig.
- Genus *Adopaea* Billb.
  - A. lineola* O. — Ziemlich häufig.
  - A. thaumas* Hufn. — Ziemlich häufig.
  - A. actaeon* Esp. — Nicht häufig.
- Genus *Augiades* Hb.
  - A. comma* L. — Häufig.
  - A. sylvanus* Esp. — Häufig.
- Genus *Carcharodus* Hb.
  - C. lavaterae* Esp. — Bürgerrecht zweifelhaft. W. notiert: »Im Schaaren ein Stück mit *alceae*«. In seiner Sammlung befindet sich kein *lavaterae*.

*C. alceae* Esp. — Selten. Orsental, Schaaren (W.).

*C. althaeae* Hb. — Selten (W.).

Genus *Pyrgus* Hb.

*P. sao* Hb. — Nicht selten.

Genus *Scelothrix* Rbr.

*S. alveus* Hb. — Selten (Tr., W.).

*S. malvoides* Elw. — Nicht selten (Tr.), Klus, Schaaren (Pf.).

*S. serratulae* Rbr. — Selten (W.).

*S. malvae* L. — Ziemlich häufig.

Genus *Thanaos* B.

*tages* L. — Ziemlich häufig.

### 7. Familie: *Sphingidae*.

Genus *Herse* Oken.

*H. convolvuli* L. — Häufig.

Genus *Acherontia* O.

*A. atropos* L. — Selten bis ziemlich häufig, je nach den Jahren.

Genus *Hyloicus* Hb.

*H. ligustri* L. — Ziemlich häufig.

*H. pinastri* L. — Häufig.

*ab. virgata* Tutt. — Schaffh., Rheinhard (Pf.).

*ab. grisea* Tutt. — Wirbelberg (Pf.).

Genus *Mimas* Hb.

*M. tiliae* L. — Nicht selten.

*ab. brunnea* Bart. — Aus Raupe (P., St.).

*ab. maculata* Wallgr. — Aus Raupe (Pf.).

Genus *Sphinx* L.

*S. ocellata* L. — Nicht selten.

Genus *Amorpha* Kirb.

*A. populi* L. — Nicht selten.

Genus *Haemorrhagia* Grote.

*H. tityus* L. — Nicht selten.

*H. fuciformis* L. — Nicht selten.

Genus *Deilephila* Lasp.

*D. nerii* L. — Selten. Dr. Stierlin sen. fand vor vielen Jahren Raupen auf einem Oleanderstock am Bahnhof. Seither nie mehr gefunden.

Genus *Proserpinus* Hb.

*P. proserpina* Pall. — Selten. (W.), Rheinau (Dr. Ris).

Genus *Macroglossum* Scop.

*M. stellatarum* L. — Häufig.

Genus *Celerio* Oken.

*C. euphorbiae* L. — Ziemlich selten (W.).

*C. galii* Rott. — Selten (W.).

*C. vespertilio* Esp. — Selten. Neuhausen beim Durstgraben (W.).

*C. lineata* F. = *livornica* Esp. — Sehr selten. Tr. 1 Stück 1860 im Schaaren, W. 1885 1 Stück.

Genus *Pergesa* Walk.

*P. elpenor* L. — Ziemlich häufig.

Genus *Metopsilus* Dunc.

*M. porcellus* L. — Ziemlich häufig.

## **Bombyces, Spinner.**

### **8. Familie: Notodontidae.**

Genus *Cerura* Schrk. = *Harpya* O.

*C. furcula* Cl. — Im Schaffhauser Gebiet selten (W.), Neuhausen (Pf.).

*C. bifida* Hb. — Nicht häufig (Tr., W.), Stein a. Li. (St.), Aazheimer Hof (K.).

Genus *Dicranura* B.

*D. erminea* Esp. — Bei uns eine Seltenheit. Ein Exemplar in Klein-Andelfingen (W.).

*D. vinula* L. — Ueberall häufig.

Genus *Stauropus* Germ.

*St. fagi* L. — Vereinzelt (W., Pf.). Stein a. Li. und im Sept. erwachsene Raupe auf Hasel (St.), Hohlenbaum (Sch.).

Genus *Gluphisia* B.

*G. crenata* Esp. — Selten. Stokarberg (Pf.).

Genus *Drymonia* Hb.

*D. querna* F. — Auf Schaffhauser Gebiet nie gefunden.  
Ossingen (St.).

*D. trimacula* Esp. — Ebenfalls selten. Bis jetzt nur von  
St. in Stein a. Li. im Mai 1924.

*D. chaonia* Hb. — Verbreitet, aber spärlich (Tr., W.).  
Schaffhausen (Pf.), Stein a. Li. u. ex larva (St.).

Genus *Pheosia* Hb.

*P. tremula* Cl. — Vereinzelt. Buchthalen (W.), Schaff-  
hausen (Pf.).

*P. gnoma* F. — Weniger selten als vorige Art (Tr.).  
Schaffhausen (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Notodonta* O.

*N. ziczac* L. — Häufig.

*N. dromedarius* L. — Ebenfalls häufig.

*N. phoebe* Sieb. = *tritophus* S. V. — Spärlich. Enge-  
stieg (W.), Stokarberg (Pf.).

*N. tritophus* Esp. = *torva* Hb. — Selten. Gruben,  
Geißbergwald (W.).

*N. anceps* Göze = *trepida* Esp. — Vereinzelt. Enge-  
wald (W.), Stokarberg (Pf.), Schaffhausen (Sch.),  
Stein a. Li. (St.).

Genus *Ochrostigma* Hb.

*O. melagona* Bkh. — Sehr vereinzelt. Dörflingen (W.),  
Kohlfirst (Pf.).

Genus *Odontosia* Hb.

*O. carmelita* Esp. — Sehr selten im Schaffhauser  
Gebiet. Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Lophopteryx* Stph.

*L. camelina* Esp. — Ziemlich häufig (Tr. W.). Enge-  
wald (Pf.), Stein (St.).

*L. cuculla* Esp. — Vereinzelt. Mühlintal, Klus (W.),  
Griesbach (Pf.), Umgebung von Schaffhausen da  
und dort (Sch.).

Genus *Pterostoma* Germ.

*P. palpina* L. — Nicht selten, fliegt gern zum Licht (Tr., W., Pf., Sch., St.).

Genus *Ptilophora* Stph.

*P. plumigera* Esp. — Nicht selten. Falter im November. Randen (W.), Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Phalera* Hb.

*Ph. bucephala* L. — Ueberall.

Genus *Pygaera* O.

*P. anastomosis* L. — Nicht häufig (W.). Stein a. Li. (St.).

*P. curtula* L. — Verbreitet (W.). Stokarberg (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*P. anachoreta* F. — Selten. Nur von Tr. und W.

*P. pigra* Hufn. — Sehr verbreitet.

**9. Familie: Thaumtopoeidae.**

Genus *Thaumtopoea* Hb.

*Th. processionea* L. — Im Rheinhard eine Kolonie von Puppen auf Eiche (W.), sonst von keinem Sammler gefunden.

**10. Familie: Drepanidae.**

Genus *Drepana* Schrk.

*D. falcataria* L. — Ueberall häufig.

*D. lacertinaria* L. — Ziemlich verbreitet (W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*D. binaria* Hufn. — Selten. Kohlfirst, Dörflingen (W.), Stein a. Li. (St.).

*D. cultraria* F. — Verbreitet, aber nirgends häufig (W.). Orsental (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Cilix* Leach.

*C. glaucata* Scop. — Häufig.

**11. Familie: Saturniidae.**

Genus *Saturnia* B.

*S. pavonia* L. — Sehr verbreitet.

Genus *Agia* O.

*A. tau* L. — Sehr verbreitet. Fliegt im Mai im Buchenwald.

**12. Familie: Lemoniidae.**

Genus *Lemonia* Esp. Hb.

*L. taraxaci* Esp. — Selten. Randen (W.).

*L. dumi* L. — Selten. Kohlfirst (W.), Neftenbach (Pf.),  
zwischen Alten und Ellikon a. Rh. (Sch.).

**13. Familie: Endromididae.**

Genus *Endromis* O.

*E. versicolora* L. — Sehr selten. Oberhalb Büsingen  
(W.), Schaffhausen (Pf.).

**14. Familie: Lasiocampidae.**

Genus *Trichiura* Stph

*T. crataegi* L. — Vereinzelt (Tr., W.). Herblinger  
Schloß (Sch.).

Genus *Poecilocampa* Stph.

*P. populi* L. — Vereinzelt. Herblingen (W.), Hohlen-  
baum (Pf.), Schaffhausen (Sch.).

Genus *Malacosoma* Hb.

*M. neustria* L. — Gemeiner Schädling.

*M. castrensis* L. — Vereinzelt. Buchberg (Tr., W.).

*M. alpicola* Stdg. — Bürgerrecht sehr zweifelhaft. In  
Thayngen wurde einmal von J. Gasser, Lehrer, ein  
♀ gefangen (W.).

Genus *Eriogaster* Germ.

*E. rimicola* Hb. — Selten (W.).

*E. catax* L. — Selten (W.).

*E. lanestris* L. — Ziemlich verbreitet (Tr., W., Sch.).  
Schaaren (Pf.).

Genus *Lasiocampa* Schrk.

*L. quercus* L. — Sehr verbreitet.

*L. trifolii* Esp. Ebenfalls häufig.

ab. *iberica*. — Schaffhausen (Pf.).

Genus *Macrothylacia* Ramb.

*M. rubi* L. — Ueberall.

Genus *Selenephra* Ramb.

*S. lunigera* Esp. ab *lobulina* Esp. — Sehr selten.  
Nach Tr. ein Stück von Seiler erbeutet. 4. VI. 1924  
ein Stück Stein a. Li. (St.).

Genus *Cosmotriche* Hb.

*C. potatoria* L. — Häufig.

Genus *Epicnaptera* Rbr.

*E. tremulifolia* Hb. = *betulifolia* O. — Selten  
(Tr., W.).

Genus *Gastropacha* Ochs.

*G. quercifolia* L. — Nicht häufig, aber ziemlich verbreitet (Tr., W., Pf., Sch.).

Genus *Odonestis* Germ.

*O. pruni* L. — Ziemlich selten. Emmersberg (W.), Stein  
a. Li. (St.).

Genus *Dendrolimus* Germ.

*D. pini* L. — Stellenweise nicht selten (Tr.). Schweizers-  
bild (W.), Griesbach (Sch.).

ab. *unicolor brunnea* Rbl. — (W.), Stokar-  
berg (Pf.).

ab. *montana* Stdg. — (W.), Hohlenbaum (Pf.).

**15. Familie: Lymantriidae.**

Genus *Orgyia* O.

*O. gonostigma* F. — Nicht häufig (Tr.). Teufels-  
küche (W.).

*O. antiqua* L. — Ueberall.

Genus *Dasychira* Stph.

*D. fascelina* L. — Ziemlich verbreitet. Merishauser-  
tal (W.), Stein (St.).

*D. pudibunda* L. — Sehr verbreitet.

Genus *Arctornis* Germ.

*A. L nigrum* Muell. — Selten und vereinzelt (W.).  
Neftenbach (Pf.), Ossingen (St.).

Genus *Stilpnotia* Westw.

*St. salicis* L. — Verbreitet (W.). Mühlental (Pf.), Gries-  
bach in copula (St.).

Genus *Lymantria* Hb.

*L. dispar* L. — Dieses sonst verbreitete, besonders im Süden der Schweiz häufige Tier scheint im Schaffhauser Gebiet eine große Seltenheit zu sein. Schaarenwald 1 ♂ (W.).

*L. monacha* L. — Verbreitet (W.). Beringen, Engewald (Pf., St.).

Genus *Euproctis* Hb.

*E. chrysorrhoea* L. = *auriflua* Esp. — Ueberall.

Genus *Porthesia* Stph.

*P. similis* Füssl. — Nicht häufig (W.). Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *nyctea* — (Pf.).

**16. Familie: Noctuidae.**

1. Unterfamilie: *Acronyctinae*.

Genus *Panthea* Hb.

*P. coenobita* Esp. — Das prächtige Tier ist sehr selten im Schaffhauser Gebiet. Vor Jahren 1 Stück in Ossingen, ein ♂, 22. VI. 27. Stein a. Li. (St.).

Genus *Trichosea* Grote.

*T. ludifica* L. — Vereinzelt. Raupe einmal auf Salweiden (Tr.), Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. in manchen Jahren (1921) häufig (St.).

Genus *Diphthera* Hb.

*D. alpium* Osb. = *orion* Esp. — Nicht selten (Tr., W.). Reinhard (Pf.).

Genus *Colocasia* O.

*C. coryli* L. — Nicht selten. Lichtflieger.  
ab. *medionigra* m. — Schaffhausen (Pf.).

Genus *Acronycta* O.

*A. leporina* L. — Nicht häufig (Tr., W.). Kohlfirst (Pf.), Winterthur (St.).

*A. aceris* L. — Verbreitet.

*A. megacephala* F. — Ebenfalls häufig.

*A. alni* L. — Seltenheit. Felsental, Schaaren (W.), 11. V. 18. Rammersbühl (Sch.).

- A. tridens* Schiff. — Vereinzelt (Tr. W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).  
*A. psi* L. — Ueberall häufig.  
*A. cuspis* Hb. — Fraglich für Schaffhausen. Raupe auf Schlehen? (W.).  
*A. menyanthidis* View. — Selten. Mühlerental (Pf.).  
*A. auricoma* F. — Sehr verbreitet.  
*A. euphorbiae* F. — Nicht häufig. Mühlerental (Pf.), Wutachtal (W., Sch.).  
*A. rumicis* L. — Ueberall. In Menge a. Li.  
    *ab. salicis* Curt. — Neftenbach (Pf.).
- Genus *Craniophora* Snell.  
*C. ligustri* F. — Vereinzelt, eher rar. Rheinhard (W.), Griesbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

## 2. Unterfamilie: Trifinae.

### Genus *Agrotis* O.

- A. strigula* T. = *porphyrea* S. V. — Vereinzelt. Mühlerental 2 Stücke a. Li. (Pf.).  
*A. signum* F. = *sigma* Hb. — Nicht häufig. Teufelsküche (Tr.). Raupe nachts an niedrigen Sträuchern (W.), Mühlerental (Pf.), Charlottenfels a. Li. (K.).  
*A. janthina* Esp. — Stellenweise häufig (Tr.). Schaffhausen (Pf.), Stein im Okt. regelmäßig a. Li., wenn auch nicht zahlreich (St.).  
    *ab. latemarginata* Rüb. — Neftenbach (Pf.).  
*A. fimbria* L. — Hier und da (Tr.). Steig (W.), Siblingler Randen (Pf.), Stein a. Li. (St.).  
    *ab. rufa* Tutt. — (Tr. Pf.).  
    *ab. solani* F. — Siblingler Randen (Pf.).  
*A. pronuba* L. — Ueberall gemein. Ebenso  
    *ab. innuba* — (Tr.)  
    *ab. brunnea* — Neftenbach (Pf.).  
*A. orbona* Hufn. = *subsequa* S. V. — Sehr vereinzelt (W.). Stein a. Li. im Sept. (St.).  
*A. comes* Hb. — Vereinzelt. Schaffh. (Tr., W., Sch.), Scharen (Pf.).  
    *ab. adsequa* Tr. — (Pf.).  
    *ab. subsequa* Esp. — Schaffh. (Pf.).

- A. triangulum* Hufn. — Nicht gerade selten (Tr., W., Pf., St., K.).
- A. baja* F. — Verbreitet.
- A. candelarum* Stdg. — Seltenheit. Nur von Pf. im Mühlental a. Li.
- A. c. nigrum* L. — Sehr häufiges Tier. Lichtflieger.
- A. ditrapezium* Bkh. — Etwas seltener als vorige Art (Tr.). Schaffh., Stein a. Li. (Pf., St.).
- A. stigmatica* Hb. = *rhomboidea* Tr. — Nicht selten (Tr., W., Pf., St.).
- A. xantographa* Schiff. — Nicht häufig. Raupe nachts an Gras (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).
- ab. rufa* Tutt.
- ab. nigra* Tutt. — Beide Schaffh. a. Li. (Pf.).
- A. brunnea* F. — Verbreitet, aber nirgends häufig (Tr., W.). Schaffh., Stein a. Li. (Pf., St., K.).
- A. primulae* Esp. = *festiva* Hb. — Nicht häufig. Teufelsküche Schaffh. a. Li. (W.), Klus (Pf.).
- ab. conflua* Tr. — Schaffh., Stein a. L. (Pf., St.).
- A. depuncta* L. — Weit verbreitet.
- A. cuprea* Hb. — Stellenweise. Tagflieger. Randen (W.).
- A. glareosa* Esp. — Sehr selten (Tr.).
- A. multangula* Hb. — Ebenfalls selten. Mühlental (Tr.).
- A. plecta* L. — Ueberall. Fliegt in Menge a. Li.
- A. lucipeta* F. — Ziemlich rar. Hinteres Mühlental (Tr.), Schaffh., Stein a. Li. (Pf., St.).
- A. putris* L. — Vereinzelt (W.). Neuhausen (Pf., K.), Stein a. Li. nicht selten (St.).
- A. cinerea* Hb. — Weit verbreitet, aber nirgends gemein. In beiden Geschlechtern sehr stark variierend.
- A. exclamationis* L. — Ueberall gemein.
- A. nigricans* L. = *fumosa* Hb. — Selten (W.), Stein a. Li. 30. VIII. 1922 (St.).
- A. tritici* L. *ab. aquilina* Hb. — Selten. Stein a. Li. (St.).
- A. corticea* Hb. — Rarität. Dörflingen b. Heuen (W.).
- A. ypsilon* Rott. — Vereinzelt (W.). Schaaren (Pf., Sch.).

- A. segetum* Schiff. — Sehr häufig.  
    *ab. nigricornis* Vill. — Selten. Schaffh. (Pf.).
- A. prasina* F. — Gar nicht häufig (Tr. W.). Neuhausen,  
    Neftenbach (Pf.).
- A. occulta* L. — Sehr vereinzelt (W.). Neftenbach (Pf.).
- Genus *Sora* Hein = *Pachnobia* Gn.  
    *rubricosa* F. — Wenig verbreitet (W.). Schaffh.  
    (Pf.), Neuhausen (K.).
- leucographa* Schiff. — Ebenfalls selten. Herb-  
    lingen (Pf.).
- Genus *Charaeas* Stph.  
    *Ch. graminis* L. — Dieser sonst weit verbreitete Falter  
    ist merkwürdigerweise im Kant. Schaffh. bis jetzt  
    nicht gefunden worden. Neftenbach (Pf.), Winter-  
    thur (St.).
- Genus *Epineuronia* Rbl. = *Neuronia* Hb.  
    *popularis* F. — Im Schaffh. Gebiet selten. Nur,  
    einmal von Tr. erbeutet.
- cespitis* F. — Ebenfalls rar. Schaffh. (Pf.).
- Genus *Mamestra* Tr.  
    *M. leucophaea* View. — Ueberall häufig.  
        *ab. randa* — (Pf.).
- M. advena* F. — Selten (W.).
- M. nebulosa* Hufn. — Vereinzelt (Tr., W.). Schaffh.,  
    Stein a. Li. (Pf., St.).
- ab. bimaculosa* Esp. — Selten. Stein a. Li. (St.).
- M. brassicae* L. — Ueberall.
- M. persicariae* L. — Sehr häufig.
- M. splendens* Hb. — Seltenheit. Stein a. Li. 24. V. 1924  
    und VI. 1926.
- M. oleracea* L. — Ueberall gemein.
- M. genistae* Bkh. — Ebenfalls sehr häufig, besonders  
    a. Li.
- M. dissimilis* Knoch = *suasa* Bkh. — Mühlfental,  
    Schaffh. a. Li. (Pf.).
- ab. confluens* Ev. — Neftenbach (Pf.).
- M. thalassina* Rott. — Nicht gerade selten (W., Pf.).  
    Stein a. Li. (St.).

*M. contigua* Vill. — Vereinzelt (Tr., W.). Schaffh.  
(Pf., K.).

*M. pisi* L. — Häufig.

*M. trifolii* Rott. — Das sonst nicht seltene Tier wurde  
bis jetzt nur in Stein a. Li. gefangen (St.).

*M. nana* Hufn. = *dentina* Esp. — Verbreitet und  
häufig.

ab. *ochrea* — Schaffh. (Pf.).

*M. marmorosa* Bkh. — Ziemlich selten. Randen (Tr.),  
Stein a. Li. (St.).

*M. reticulata* Vill. = *saponariae* Bkh. — Verein-  
zelt (Tr.). Nachts an *Echium* (W.), Aazheimer Hof  
(Pf.), Schaffh., Stein a. Li. (St., K.).

*M. chrysozona* Bkh. = *dysodea* Hb. — Selten im  
Kt. Schaffh. Teufelsküche (Tr.), Schaffh. a. Li. (W.).

*M. serena* F. — Häufig, besonders a. Li.

ab. *obscura* Stdgr. — Seltener. Stein a. Li. (St.).

#### Genus *Dianthoecia* B.

*D. xanthocyanea* Hb. — Rarität. Ein Stück aus R. (W.).

*D. magnoli* B. — Ebenfalls sehr selten. Mühlental (Pf.).

*D. albimacula* Bkh. — Verbreitet, aber nicht zahlreich.  
R. in Kapseln von *Silene nutans* (Tr.). Stein a. Li. (St.).

*D. conspersa* Schiff. = *nana* Rott. — Selten.  
Mühlental a. Li. (Pf.).

*D. compta* F. — Bis jetzt nur von Tr. an *Lychnis*blüten.

*D. capsicola* Hb. = *bicruris* Hfn. — Verbreitet  
(W.). Mühlental (Pf.), Chlarlottenfels a. Li. (K.).

*D. cucubali* Füssl. = *rivosa* Ström. — Nirgends  
selten.

*D. carpophaga* Bkh. = *lepida* Esp. — Häufig.

*D. capsophila* Dup. — Spärlich. Schaffhausen (Pf.),  
Stein a. Li. (St.).

#### Genus *Bombycia* Stph. = *Cleoceris* Bsd.

*viminalis* F. — Verbreitet (Tr., W., Pf.).

#### Genus *Miana* Stph.

*M. ophiogramma* Esp. — Selten. Nur von Pf. in  
Neftenbach.

*M. strigilis* Cl. — Ueberall, in Menge a. Li. Bei der großen Variabilität (kaum ein Stück wie das andere) hat es keinen Wert, eine Reihe von Abarten aufzuzählen.

*M. latruncula* Hb. — Seltener als vorige Art (W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *aethiops* Hw. — Stein a. Li. (St.).

*M. bicoloria* Vill. — Nicht häufig. Sehr veränderlich. Neftenbach am Köder (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Bryophila* Tr.

*B. raptricula* Hb. — Nicht häufig. Schaffhausen an Mauern (W., Pf.). Stein a. Li. (St.).

*B. algae* F. = *spoliatricula* S. V. — Sehr variabel. Vereinzelt. Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*B. perla* F. — Häufig, besonders a. Li. (W., Pf.).  
ab. *distincta* — Randen (Pf.).

Genus *Diloba* B.

*D. caeruleocephala* L. — Weit verbreitet.

Genus *Apamea* Tr.

*A. testacea* Hb. — Vereinzelt. Schaaren (Tr.), Hohlenbaum, Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Thalpophila* Hb. = *Celaena* Stph.

*matura* Hufn. = *texta* Esp. — Bis jetzt im Kt. Schaffh. noch nie gefunden. Neftenbach (Pf.).

Genus *Hadena* Schrk.

*H. porphyrea* Esp. = *satura* Hb. — Nicht häufig (Tr. W.). Herblingen (Pf.).

*H. adusta* Esp. — Sehr vereinzelt. Stein a. Li. (St.).

*H. ochroleuca* Esp. — Rarität. Bei Tage auf Disteln auf dem Randen (W.). Emmersberg (Sch.).

*H. sordida* Bkh. — Ebenfalls selten. Mühllental (Pf.).

*H. monoglypha* Hufn. = *poyodon* L. — Ueberall.  
ab. *intacta* Peters — Neftenbach (Pf.).

ab. *obscura* Th. Mieg — Mühllental (Pf.).

ab. *infuscata* Buch. — Griesbach (Pf.).

*H. lithoxylea* F. — Sehr häufiges Tier.

*H. sublustris* Esp. — Weniger verbreitet. Mühllental (W.), Stein a. Li. (St.).

- H. rurea* F. — Ganz vereinzelt. Mühlental (Pf.).  
ab. *alopercurus* Esp. = *combusta* Dup. —  
Unter der Art. Schaffh. a. Li. (Pf.).
- H. hepatica* Hb. — Selten bei uns Tr., W., Pf. je ein Stück.
- H. scolopacina* Esp. — Ebenfalls nur vereinzelt (W.). Neftenbach (Pf.).
- H. basilinea* F. — Nicht selten. Schaffh., Stein a. Li. (W., Pf., St.).
- H. illyria* Frr. — Nur von Pf. in Schaffh. a. Li.
- H. secalis* L. = *didyma* Esp. — Nicht selten. Sehr veränderlicher Falter, Lichtflieger.  
ab. *secalina* Hb. — (W., Pf.).  
ab. *nictitans* Esp. — (W., Pf., St.).  
ab. *leucostigma*. — Selten (Pf.).
- Genus *Ammoconia* Ld.  
*A. caecimacula* F. — Verbreitet, aber nirgends häufig (Tr., W.). Neftenbach (Pf.).
- Genus *Polia* Tr.  
*P. xanthomista* Hb. ab. *nigrocincta* Tr. — Von Tr. einmal aus R. erzogen.  
*P. chi* Ch. — Selten (Tr.). Randen (W.), Siblingen Randen (Pf., Sch.).
- Genus *Brachionycha* Hb. = *Asteroscopus* Bsd.  
*nubeculosa* Esp. — Sehr selten bei uns (Sch.).  
*sphinx* Hufn. — Vereinzelt. Im Spätherbst an Bäumen. R. auf Linden (Tr.). — Hohlenbaum (W., Pf.), im Riet (Sch.), Lohn (K.).
- Genus *Miselia* Stph.  
*M. oxyacanthae* L. — Nicht selten (Tr., W., Sch.). Gaisberg (Pf.).
- Genus *Chariptera* Gn.  
*Ch. viridana* Walch. = *culta* S. V. — Selten. Stein a. Li. 25. VI. 1925 und 22. VI. 1927, je ein prachtvolles Stück (St.).
- Genus *Dichonia* Hb.  
*D. aprilina* L. — Verbreitet, von allen Sammlern erbeutet.

Genus *Dryobota* Ld.

*D. protea* Bkh. — Einzig von Tr.

Genus *Dipterygia* Stph.

*D. scabriuscula* L. = *pinastri* L. — Bei uns vereinzelt. Mühlental (W.), Geißberg (Pf.).

Genus *Rhizogramma* Ld.

*Rh. detera* Esp. — Ziemlich verbreitet. R. auf Berberis (Tr.). Schweizersbild alljährlich (W.), Buchberg (Pf.), Charlottenfels (K.).

Genus *Chloantha* B.

*Ch. radiosa* Esp. — Selten. Falter bei Tage auf Thymus (Tr.). Auf Scabiosen auf dem Randen (W.).

*Ch. polyodon* Cl. = *perspicillaris* L. — Vereinzelt (Tr.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Trachea* Hb.

*T. atriplicis* L. — Das sonst in der Schweiz nicht seltene Tier nur einmal von W.

Genus *Euplexia* Stph.

*E. lucipara* L. — Häufig. Lichtflieger.

Genus *Brotolomia* Ld.

*B. meticulosa* L. — Ueberall häufig.

Genus *Mania* Tr.

*M. maura* L. — Spärlich (Tr., W.). Schaffh. a. Li. (Pf.), Stein an einer Mauer (St.).

ab. *striata* Tutt. — (Pf.).

Genus *Naenia* Stph.

*N. typica* L. — Nur von Tr. u. W.

Genus *Hydroecia* Gn.

*H. nictitans* Bkh. — Verbreitet. Tagflieger. Freudental (W.), Schaffh. (Pf.).

ab. *erythrostigma* Hw. — (Pf.).

Genus *Gortyna* O.

*G. ochracea* Hb. = *flavago* S. V. — Sehr spärlich. Neuhausen (W.), Schaffh. und Stein a. Li. (Pf., St.).

Genus *Tapinostola* Ld.

*T. fulva* Hb. — Selten. Nur von Pf.

Genus *Leucania* Hb.

- L. impudens* Hb. v. *pudorina* Hb. — Selten. Tr., W. je ein Stück.
- L. impura* Hb. — Verbreitet.
- L. pallens* L. — Häufig.
- L. straminea* Tr. — Lokal. Schaaren (Tr., W.), Stein a. Li (St.).
- L. album* L. — Ueberall.
- L. conigera* F. — Ueberall.
- L. albipuncta* F. — Ueberall.
- L. lithargyrea* Esp. — Sehr häufig.
- L. turca* L. — Selten. Nur von W. gefunden.

Genus *Grammesia* Stph.

- G. trigrammica* Hfn. — Gemein.

Genus *Caradrina* O.

- C. quadripunctata* F. = *cubicularis* S. V. — Häufig.
- C. respersa* Hb. — Recht spärlich. Mühlental (Pf.).
- C. superstes* Tr. — Fraglich für unser Gebiet. Mühlental? (Tr.).
- C. morpheus* Hfn. — Mühlental (Pf.).
- C. alsines* Brahm. — Häufig a. Li.
- C. taraxaci* Hb. — Desgleichen.
- C. ambigua* F. — Vereinzelt (Pf.). Stein a. Li. (St.).
- C. pulmonaris* Esp. — Bei uns sehr selten. Rheinland (Pf.).

Genus *Hydrilla* Gn.

- H. palustris* Hb. — Im Flachland eine große Seltenheit. Klus-Griesbach (Pf.).

Genus *Petilampa* Auriv.

- P. arcuosa* Hw. = *minima* Haw. — Nur von Pf. in Neftenbach.

Genus *Rusina* B.

- R. umbratica* Goeze = *tenebrosa* Hb. — Sehr vereinzelt (W.).

Genus *Amphipyra* O.

- A. tragopogonis* L. — Ueberall gemein.
- A. perflua* F. — Selten (Sch.), Mühlental am Köder (Pf.).
- A. pyramidea* L. — Verbreitet und häufig.

Genus *Taeniocampa* Gn. Die Vertreter dieses Genus findet man fast alle im ersten Frühjahr an Weidenkätzchen oder am Licht.

*T. gothica* L. — Ueberall.

*T. miniosa* F. — Nicht gemein (Tr., W.). Herblingen (Pf.), Neuhausen (K.).

*T. pulverulenta* Esp. — Nicht selten.

*T. stabilis* View. — Sehr häufig.

ab. *grisea* Sp. — (Pf.).

ab. *rufa* Tutt. — (Pf., St.).

*T. populi* Ström. = *populeti* Tr. — Nur einmal von Tr. an einer Mauer.

*T. incerta* Hufn. = *instabilis* S. V. — Ueberall häufig, stark variierend.

*T. opima* Hb. — Selten bei uns. Nur von Pf. u. Sch.

*T. gracilis* F. — Nicht häufig. Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).

*T. munda* Esp. — Nicht selten, von allen Sammlern erbeutet.

ab. *immaculata* Stdg. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Panolis* Hb.

*P. flammea* Hb. = *piniperda* Pz. — Häufig. 1888/89, Schädling im Herblinger Gebiet (W.).

ab. *griseovariegata* Goeze. = *grisea* Tutt. — Stein a. Li. (St.).

Genus *Calymnia* View.

*C. pyralina* View. — Eher selten. Schaffh. a. Li. (Pf.), Freudental (K.).

*C. trapezina* L. — Ueberall häufig.

Genus *Cosmia* O.

*C. paleacea* Esp. — Selten. Dörflingen ein Stück (W.).

Genus *Dischorista* Ld.

*D. fissipuncta* Hw. — Im allgemeinen selten, gelegentlich gesellig. Mühlental (Pf.).

ab. *obscura* Favre — (Pf.).

Genus *Plastensis* B.

*P. retusa* L. — Selten (Tr., W.). Schaffh. a. Li. (Pf.).

*subtusa* F. — Ebenfalls sehr vereinzelt (Tr., W.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Orthosia* O.

*O. lota* Cl. — Nicht selten.

ab. *bipuncta*. — Geißberg (Pf.).

*O. macilenta* Hb. — Vereinzelt. Neftenbach (Pf.).

*O. circellaris* Hufn. — Selten (Tr.). Dörflingen (W.),  
Schaffh. a. Li. (Pf.).

*O. helvola* L. = *rufina* L. — Nicht selten.

*O. pistacina* F. — Verbreitet. Sehr stark variierend.

ab. *serina* Esp. — Schaffh. (Pf.).

ab. *rubethra* Esp. — Stein a. Li. (St.).

*O. nitida* F. ab. *garibaldina* Turati. — Selten  
Klus (Pf.).

*O. litura* L. — Häufig.

Genus *Xanthia* Tr.

*X. citrargo* L. — Stellenweise, aber vereinzelt (Tr.).  
Schaaren, Mühlfental (Pf.).

*X. aurago* F. — Nicht häufig (Tr.). Stein a. Li. (St.).  
ab. *fucata* Esp. — (W.), Neftenbach (Pf.).

*X. lutea* Ström. = *flavago* F. — Ziemlich verbreitet  
(Tr., W.).

*X. fulvago* L. = *cerago* F. — Häufig.

ab. *flavescens* Esp. — Selten (W.).

*X. gilvago* Esp. — Vereinzelt (Tr.). Charlottenfels (K.).

Genus *Hoprorina* Blanch.

*H. croceago* F. — Nicht selten, aber vereinzelt (Tr.,  
W.). Mühlfental am Köder (Pf.), aus R. (St.).

Genus *Orrhodia* Hb.

*O. erythrocephala* F. — Ziemlich verbreitet. Klus (Pf.).

*O. vau punctatum* Esp. = *silene* Hb. — Nirgends  
selten.

*O. vaccinii* L. — Verbreitetes, ungemein veränderliches  
Tier.

ab. *ochrea* Tutt. — Geißberg (Pf.).

ab. *obscura* Tutt. — Ebenda (Pf.).

ab. *glabroides* Fuchs. — (W., Pf.).

ab. *spadicea* Hb. — (W., Pf.).

ab. *mixta* Stdg. — (W.).

ab. *grisea*. — Geißberg (Pf.).

*O. rubiginea* F. — Lokal, eher selten. Klus, Herblingen (Pf.), Stein a. Li. (St.). Auch diese Art ist sehr variabel.

Genus *Scopelosoma* Curt.

*S. satellitia* L. — Typ und zahlreiche Abarten überall häufig.

ab. *brunnea* Lamp. — (Pf.).

ab. *albosatellititia* Tutt. — (Pf.).

ab. *rufosatellititia* Tutt. — (Pf.).

Genus *Xylina* Tr.

*X. semibrunnea* Hw. — Vereinzelt (W.). Klus (Pf.), Neuhausen am Köder (K.).

*X. socia* Rott. — Nicht häufig. Klus, Geißberg (Pf.).

*X. furcifera* Hufn. — Selten (W.). Rheinhard (Pf.).

*X. ingraca* H. — Ganz selten. Stein a. Li. April 1924.

*X. ornithopus* Rott. = *rhizolitha* F. — Ueberall häufig.

Genus *Calocampa* Stph.

*C. vetusta* Hb. — Verbreitet, aber im Schaffhauser Gebiet selten (Sch.). Eschheimertal (Pf.).

*C. exoleta* L. — Nicht häufig (Tr., W., Sch.). Klus (Pf.).

Genus *Xylomiges* Gn.

*X. conspicillaris* L. — Selten (Tr., W.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Lithocampa* Gn.

*L. ramosa* Esp. — Selten. Schaffh. (Pf.).

Genus *Calophasia* Stph.

*C. lunula* Hufn. = *linariae* S. V. — Weit verbreitet.

Genus *Cucullia* Schrk.

*C. prenantis* B. — Im allgemeinen selten. Raupe in manchen Jahren häufig (W.). Stein a. Li. (St.).

*C. verbasci* L. — Sehr verbreitet.

*C. scrophulariae* Cap. — Auch recht häufig.

*C. asteris* Schiff. — Nicht selten, aber doch lokal (Tr., W., Sch.). Stein a. Li. und aus R. (St.).

*C. umbratica* L. — Ueberall häufig.

*C. lucifuga* Hb. — Vereinzelt (W., Pf.).

*C. lactucae* Esp. — Häufig.

*C. chamomillae* Schiff. — Seltenheit. Schaffh. in einer Sandgrube (Pf.).

*C. absynthii* L. — Für unser Gebiet sehr selten. Stein a. Li. (St.).

Genus *Anarta* Tr.

*A. myrtilli* L. — Rarität. Von Tr. u. W. je ein Stück auf *Origanum*.

Genus *Panhemeria* Hb. = *Heliaca* H.-S.

*tenebrata* Sc. — Ueberall häufig.

Genus *Heliothis* Tr.

*H. ononidis* F. — Selten (Tr., W.).

*H. dipsacea* Tr. — Vereinzelt (Tr., W.). Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*H. peltigera* Schiff. — Bei uns eine Seltenheit. Dörf-lingen 1 Stück (W.).

Genus *Pyrrhia* Hb.

*P. umbra* Hufn. = *marginata* F. — Vereinzelt (W.). Randen (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Acontia* Ld.

*A. luctuosa* Esp. — Verbreitet.  
ab. *ochrea* — Neftenbach (Pf.).

Genus *Erastria* O.

*E. argentula* Hb. = *banciana* Fab. — Selten. Nur von Pf. in Neftenbach.

*E. uncula* Cl. — Häufig auf Sumpfwiesen.

*E. venustula* Hb. — Selten. Teufelsküche (W.).

*E. deceptor* Sc. = *atrata* S. V. — Verbreitet (Tr., W., Pf.).

*E. fasciana* L. = *fuscata* Hb. — Nicht häufig (Tr., W.). Neftenbach (Pf.).

Genus *Rivula* Gn.

*R. sericealis* Sc. — Vereinzelt (Tr.). Schaffhausen a. Li. (Pf.).

Genus *Prothymnia* Hb.

*P. viridaria* Cl. = *aenea* Hb. — Nicht selten. Tag-flieger (Tr., W.). Schaaren (Pf.).

ab. *fusca* Tutt. — Neftenbach (Pf.).

Genus *Emmelia* Hb. = *Agrophila* B.  
    *trabealis* Sc. = *sulphurea* S. V. — Ueberall häufig.

3. Unterfam.: *Gonopterinae*.

Genus *Scoliopteryx* Germ.  
    *T. libatrix* L. — Ueberall.

4. Unterfam.: *Quadrifinae*.

Genus *Abrostola* O.

*A. triplasia* L. — Verbreitet.

*A. tripartita* Hufn. = *urticae* Hb. — Verbreitet.

Genus *Plusia* O.

*P. caureum* Knoch. = *concha* Fab. — Ziemlich selten. Kohlfirst (W.), Stein a. Li. (St.).

*P. variabilis* Pill. = *illustris* F. — Ziemlich verbreitet. Thayngen (W.), Mühlental (Pf.), Freudental (Sch.).

*P. chrysitis* L. — Ueberall häufig. Lichtflieger.  
        ab. *juncta* Tutt. — Fast ebenso häufig wie der Typ.

*P. chryson* Esp. = *orichalcea* Hb. — Sehr vereinzelt. Langwiesen, Stein a. Li. (St.).

*P. bractea* F. — Etwas weniger selten. Löhningen (Tr.), Schaaren (W.), Stein a. Li. (St.).

*P. festucae* L. — Für unser Gebiet große Rarität. W. u. Sch. je 1 Stück in Schaffhausen.

*P. gutta* Gn. = *circumflexa* S. V. — Ziemlich selten. Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.), Rheinau (St.).

*P. pulchrina* Hw. — Vereinzelt (W.). Schaffh. (Pf.).  
        ab. *percontatrix* Aur. — Mühlental (Pf.).

*P. jota* L. — Vereinzelt. Mühlental (Pf.), Stein a. Li. (St.).  
        ab. *percontationis* Tr. — Mühlental (Pf.).

*P. gamma* L. — Ueberall gemein.

Genus *Euclidia* O.

*E. mi* Cl. = *litterata* Cyr. — Ueberall in Menge.

*E. glyphica* L. — Dito.

Genus *Pseudophia* Gn.

*P. lunaris* Schiff. — Selten bei uns (Tr.). Büsinger Wald, Schaaren (W.), Dachsen (K.).

Genus *Catephia* O.

*C. alchymista* Schiff. — Große Seltenheit. Rammersbühl 22. V. 1915 ein Stück (Sch.).

Genus *Aedia* Hb.

*A. funesta* Esp. — Sehr selten. Dörflingen 1 Stk. (W.).

Genus *Catocala* Schrck.

*C. fraxini* L. — Ueberall gefunden, aber vereinzelt.

*C. electa* Bkh. — Lokal (W.). Neftenbach (Pf.).

*C. nupta* L. — Die häufigste Art dieses Genus.

*C. sponsa* L. — Nicht häufig. Schaaren (W.), Siblinger Randen (Pf.).

*C. promissa* Esp. — Seltenheit (W.).

*C. fulminea* Sc. = *paranympa* L. — Sehr lokal (Tr., W.). Schaaren 1 Stück (Pf.).

Genus *Toxocampa* Gn.

*T. pastinum* Tr. — Selten. Ein Stück auf dem Rändli (W.), Klus (Pf.), Charlottenfels a. Li. (K.).

*T. craccae* F. — Etwas häufiger, aber doch vereinzelt. Löhninger Randen (W.), Mühental (Pf.), Stein a. Li. (St.).

5. Unterfam.: Hypeninae H.-S.

Genus *Laspeyria* Germ. = *Aventia* Dup.

*flexula* Schiff. — Verbreitet, aber nicht häufig (W.). Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Parascotia* Hb. = *Boletobia* B.

*fuliginaria* L. — Sehr vereinzelt. Feuerthalen 1 Stück (W.). Schaffh. (Pf.).

Genus *Zancognatha* Ld.

*Z. tarsiplumalis* Hb. — Vereinzelt und spärlich. Schaarenwald (W.), Stein a. Li. (St.) 22. VI. 1927.

*Z. tarsipennalis* Tr. = *tarsicrinalis* Hb. — Vereinzelt. Schaffh. a. Li. (Pf.).

- Z. tarsicrinalis* Knoch. — Häufig.  
*Z. grisealis* Hb. — Nicht selten. Geisshof (W.),  
Mühlental (Pf.).  
Genus *Aethia* Hb. = *Sophronia* Gn.  
*emortualis* Schiff. — Vereinzelt (W.). Mühlental  
(Pf.), Winterthur a. Li. (St.).  
Genus *Madopa* Stph.  
*M. salicalis* Schiff. — Sehr spärlich (Tr., W.). Neu-  
hausen (Pf.).  
*M. derivalis* Hb. — Sehr selten. 1 Stück bei der  
Schiffswerfte Langwiesen (W.).  
Genus *Pachypogon* Hb.  
*P. barbalis* Cl. — Hie und da (Tr., W.). Mühlental (Pf.).  
Genus *Bomolocha* Hb.  
*B. fontis* Schalen. — Spärlich. Enge, Kohlfirst (W.,  
Pf.), Stein a. Li. (St.).  
*ab. terricularis* Hb. — Engewald (Pf.).  
Genus *Hypena* Schrk.  
*H. proboscidalis* L. — Nicht selten (W., Pf.).  
*H. obesalis* Tr. — Im Schaffhauser Gebiet ziemlich  
selten. Randen (W.).  
*H. rostralis* L. — Ueberall häufig.  
*ab. palpalis* F. — Neftenbach (Pf.).

### 17. Familie: *Cymatophoridae* H.-S.

- Genus *Habrosyne* Hb. = *Gonophora* Brd.  
*derasa* L. — Nicht häufig (W.). Schaffh. u. Stein  
a. Li. (Pf., St.).  
Genus *Thyatira* Hb.  
*Th. batis* L. — Das auffallend hübsche Tier ist viel  
häufiger als die vorige Art (Tr., W.). Mühlental (Pf.),  
Stein a. Li. (St.).  
Genus *Cymatophora* Tr.  
*C. or F.* — Nirgends selten.  
*ab. unimaculata* — Mühlental (Pf.).  
*ab. fuscostigmata* — Neftenbach (Pf.).

*C. ocularis* L. = *octogesima* Hb. — Selten (W.).  
Neftenbach (Pf.).

*C. fluctuosa* Hb. — Ebenfalls rar. Neftenbach (Pf.).

*C. diluta* F. — Auch sehr vereinzelt (Tr., W.). Büsingen (Pf.).

*C. duplaris* L. = *bipuncta* Bkh. — In unserem Gebiet lokal (W.).

Genus *Polyplocia* Hb. = *Asphalia* Hb.

*flavicornis* L. = *cinerea* Goeze — Spärlich (W.) Breite (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*ridens* F. — Ebenfalls wenig verbreitet (Tr.). Herblingen (Pf.), Rheinhard (Sch.).

### 18. Familie: Brephidae.

Genus *Brephos* O.

*B. parthenias* L. — Nicht häufig (W.).

*B. nothum* Hb. — Selten (Tr., W.). Klus, Kohlfirst (Pf.).

*B. puella* Esp. — Nur von Tr. 1 Stück aus R. erzogen.

### 19. Familie: Geometridae.

#### 1. Unterfam.: Geometrinae.

Genus *Pseudoterpna* Hb.

*P. pruinata* Huf. = *cythisiaria* S. V. — Ziemlich selten. Griesbach (Tr.), Schweizersbild (W.), Neftenbach (Pf.).

Genus *Geometra* L.

*G. papilionaria* L. — Ueberall zu finden.

Genus *Euchloris* Hb. = *Phorodesma* B.

*vernaria* Hb. = *chrysopraria* Esp. — Verbreitet, aber nirgends häufig. Geißberg (Tr.), 1 Stück in Dörflingen (W.), Neftenbach (Pf.).

Genus *Nemoria* Hb.

*N. viridata* L. = *cloraria* Hb. — Verbreitet und häufig.

*N. porrinata* Z. = *viridata* Tr. — Selten. Sonnenburg (Pf.).

Genus *Thalera* Hb.

*Th. fimbrialis* Sc. = *bupleuraria* Schiff. — Vereinzelt (W.). Neftenbach (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*Th. putata* L. — Ebenfalls spärlich (Tr.). Engewald (W.), Kohlfirst (Pf.).

*Th. lactearia* L. = *putataria* Esp. — Häufig.

Genus *Hemithea* Dup.

*H. strigata* Müll. = *aestivaria* Hb. — Nicht selten.

2. Unterfam.: *Acidalinae*.

Genus *Acidalia* Tr.

*A. similata* Bergström. = *perochraria* F. R. — Ueberall häufig.

*A. rufaria* Hb. — Vereinzelt. Mühlfental (Tr.), Durstgraben (W.).

*A. muricata* Huf. = *auroraria* Bkh. — Selten. Neftenbach (Pf.).

*A. dimidiata* Huf. = *scutulata* Bkh. — (Tr.), Neftenbach (Pf.).

*A. virgularia* Hb. = *incanaria* Hb. = *seriata* Schrk. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*A. bisetata* Huf. = *reversaria* Dup. — Keine Seltenheit.

ab. *extincta* — Neftenbach (Pf.).

*A. dilutaria* Hb. = *holosericata* Dup. — Bei uns rar. Teufelsküche (Tr.), Rändli 1 Stück (W.), Sommerhalde (Pf.).

*A. humiliata* Hufn. = *osseata* F. M. — Verbreitet.

*A. aversata* L. = *lividata* Gn. — Sehr häufig.

ab. *spoliata* Stdg. — Nach W. fast häufiger als der Typ.

*A. emarginata* L. = *demandataria* Esp. — Nur von Tr. im Schaaren.

*A. immorata* L. — Ueberall.

*A. rubiginata* Huf. = *rubricata* F. M. — Ziemlich verbreitet (Tr., W.). Siblingen (Pf.).

*A. marginepunctata* Goeze = *immutata* Tr. — Nur von Pf. a. Li.

- A. incanata* L. = *mutata* Tr. — Selten (Tr.).  
*A. remutaria* Hb. — Häufig.  
*A. punctata* S. C. = *cerusaria* Lah. — Sehr spärlich (Tr.). Neftenbach (Pf.).  
*A. caricaria* Reutti. — Nur von Pf. in Neftenbach.  
*A. immutata* L. = *sylvestraria* Hb. — Selten (Tr.).  
*A. umbellaria* Hb. = *compararia* H. — Ebenfalls sehr vereinzelt (Tr.).  
*A. strigillaria* Hb. = *prataria* B. — Ueberall.  
*A. ornata* Sc. = *paludata* L. — Hie und da (Tr., W.). Schaffh. a. Li. (Pf.), Winterthur (St.).

- Genus *Codonia* Hb. = *Ephyra* Dup. = *Zonosoma* Ld.  
*annulata* Schulze. — Verbreitet, aber nirgends häufig (Tr., W.). Herblingen (Pf.), Ossingen (St.).  
*pupillaria* Hb. ab. *nolaria* Hb. — Ganz selten. Neftenbach (Pf.).  
*porata* F. = *punctaria* S. V. — Selten (Tr.). Im Kohlfirst (W.).  
*punctaria* L. — Verbreitet.  
*linearia* Hb. = *trilinearia* Bkh. — Verbreitet und nirgends selten.  
ab. *strabonaria* Z. — Schaffh. (Pf.).

- Genus *Rhodostrophia* Hb.  
*Rh. vibicaria* L. — Nirgends selten.

- Genus *Timandra* Dup.  
*T. amata* L. — Sehr verbreitet.

### 3. Unterfam.: Larentiinae.

- Genus *Ortholitha* Hb.

- O. plumbaria* F. = *palumbaria* S. V. — Ziemlich häufig (Tr., W., Pf., St.).  
*O. limitata* Sc. = *mensuraria* Schiff. — Einer der gemeinsten Spanner.  
*O. moeniata* Sc. — Seltenheit. Nur von Tr.  
*O. bipunctaria* Schiff. — Verbreitet, aber nicht gemein (W., Pf.). Sommerhalde im Aug. (St.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Minoa* Tr.

*M. murinata* Sc. = *euphorbiata* S. V. — Häufig.  
Schweizersbild, Freudental (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Odezia* B.

*O. atrata* L. = *chaerophyllata* L. — In allen Wiesen.

Genus *Anaitis* Dup.

*A. plagiata* L. — Verbreitet.

ab. *tangens* Fritsch. — Unter der Art. Schaff-  
hausen a. Li. (Pf.).

Genus *Lobophora* Curt.

*L. polycommata* Schiff. — Vereinzelt. Belair (Pf.),  
Stein a. Li. (St.).

*L. sertata* Hb. = *appendicularia* B. — Hie und  
da. Kohlfirst (W.), Klus (Pf.).

*L. carpinata* Bkh. = *lobulata* Hb. — Vereinzelt  
(W.). Feuerthalen (Pf.).

*L. halterata* Huf. = *hexapterata* Schiff. — Ziem-  
lich selten im Schaffhauser Gebiet. Schaaren (Tr., W.).  
Schaffh. a. Li. (Pf.).

*L. sexalata* Rhetz. = *sexalisata* Hb. — Selten  
(Tr.), 1 Stück (W.).

Genus *Operopthera* Hb. = *Cheimatobia* Stph.

*boreata* Hb. — Nicht häufig. Rheinhard (W., Pf.).

*brumata* L. — Ueberall gemein. Schädling.

Genus *Triphosa* Stph.

*T. dubitata* L. — Vereinzelt (W.). Schaaren (Pf.),  
Stein a. Li. (St.).

ab. *cinerata* Stph. — Neftenbach (Pf.).

Genus *Eucosmia* Stph.

*E. certata* Hb. = *cervinata* Hb. — Verbreitet, aber  
nicht gemein (W.). Schaaren (Pf.), Stein a. Li. (St.).

ab. *rubescens* Rbl. — Stein a. Li. (St.).

*E. undulata* L. — Vereinzelt (Tr.). Engewald (W.),  
Neuhausen (Pf.).

Genus *Scotosia* Stph.

*S. vetulata* Schiff. — Ziemlich verbreitet.

*S. rhamnata* Schiff. = *transversata* Rott. —  
Selten. Mühlfental (Pf.).

Genus *Lygris* Hb.

*L. reticulata* S. V. — Sehr selten. Bei Stühlingen  
1 Stück (W.).

*L. prunata* L. = *ribesiarum* B. — Verbreitet und  
häufig.

*L. testata* L. = *achatinata* Hb. — Bei uns selten.  
1 Stück (W.).

*L. populata* L. — Verbreitet. Engewald (W.), Mühlen-  
tal (Pf.).

Genus *Larentia* Tr. = *Cidaria* Tr.

*dotata* L. = *pyraliata* S. V. — Häufig (Tr., W., Pf.).

*fulvata* Forst. — Ziemlich selten (Tr.). Klosterfeld  
(W.), Mühltal (Pf.).

*ocellata* L. — Nicht selten (Tr.). Teufelsküche (W.),  
Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).

*bicolorata* Huf. = *rubiginata* S. V. — Nicht  
selten. Gennersbrunn (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

*variata* Schiff. — Nicht selten.

ab. *obeliscata* Hb. — (W., Pf.).

ab. *stragulata* Hb. — (W.).

*juniperata* L. — Selten (Tr.). Neftenbach (Pf.).

*siterata* Huf. = *psittacata* S. V. — Verbreitet,  
aber nicht häufig (W., Pf., St.).

*miata* L. = *coraciata* Hb. — Seltenheit. Nur von  
Tr. erbeutet.

*truncata* Hfn. = *russata* S. V. — Ziemlich häufig.  
Schaaren, Kohlfirst (W.), Engewald (Pf.).

*immanata* Hb. = *perfuscata* Lah. — Selten.  
Buchberg (W.), Orsental (Pf.).

*firmata* Hb. — Selten. Schweizersbild (Pf.).

*olivata* Bkh. — Weit verbreitet.

*viridaria* F. — *miaria* Bkh. — Nicht selten (W.).  
Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).

*salicata* Hb. = *ablutaria* H.-S. = *ferraria*  
H.-S. — Seltenheit. Hohlenbaum (Pf.).

ab. *ablutaria* Bdv. — Orsental (Pf.).

*fluctuata* L. — Ueberall.

ab. *sempionaria* Rätzer. — Diese sonst alpine  
Form von Pf. in Schaffh. a. Li.

*didymata* L. = *scabrata* Hb. — Verbreitet und  
häufig.

*parallelolineata* Retz. = *vespertina* Bkh.  
— Nicht häufig. Randen (W.), Griesbach (Pf.).

*montanata* Schiff. — Sehr verbreitet.

ab. *constricta*. — Engewald (Pf.).

ab. *costimaculata*. — Mühlfental (Pf.).

*suffumata* Hb. — Vereinzelt. Engewald (W., Pf.).

*quadrifasciaria* Cl. = *ligustrata* Schiff. —  
Nicht selten.

*ferrugata* Cl. — Ueberall häufig.

ab. *unidentaria* Hw. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*spadicearia* Bkh. = *ferrugata* Hw. — Nicht  
häufig. Kohlfirst, Schaffh. a. Li (Pf.).

*designata* Rott. = *propugnata* Schiff. —  
Selten. Belair (Pf.).

*dilutata* Schiff. — Sehr verbreitet.

*autumnata* Bkh. — Ebenfalls häufig.

ab. *obscurata* — Neftenbach (Pf.).

ab. *christyi*. — Schaffh. (Pf.).

*caesiata* Lang. — Ein in den Bergen sehr häufiges  
Tierchen, in der Ebene selten. 2 Stücke (W.).

ab. *calcarata*. — Mühlfental (Tr., Pf.).

*flavicinctata* Hb. — Selten. An Felsen oberhalb  
des Haultals (W.).

*infidaria* Lah. — Bei uns selten. Mühlfental (Pf.).

*tophaceata* Hb. — Der Typ wurde bei uns noch  
nie gefunden.

ab. *jurassica* — Mühlfental (Pf.).

*riguata* Hb. — Seltenheit. Nur einmal von Tr.

*cucullata* Hufn. = *sinuata* S. V. — Vereinzelt.  
Schweizersbild (W.), Neftenbach (Pf.).

*rivata* Hb. = *silvatica* Hw. — Hie und da. Orsen-  
tal (Tr.), Schiffswerfte bei Langwiesen (W.), Mühlfen-  
tal (Pf.).

*galiata* Hb. — Bei uns bis dato nur von W. 1 Stück.

*sociata* Bkh. = *alchemillata* Schiff. — Ueberall.

*albicillata* L. — In lichten Wäldern häufig.

*procellata* F. M. — Ziemlich häufig und verbreitet.

*transversata* Thbg. = *lugubrata* Stdg. —

Stellenweise häufig. Rheinhard (W., Pf.).

*hastata* L. — Das mehr alpine Tier wurde einmal von Pf. erbeutet.

*tristata* L. = *funeraria* Lah. — In Wäldern nicht selten (W.). Neftenb. (Pf.).

*luctuata* Hb. = *tristata* Hb. — Vereinzelt. Orsental (Tr.), Freudental (Pf.).

*alchemillata* L. = *rivulata* S. V. — Stellenweise. Griesbach in Menge (Tr.), Orsental (Pf.).

*hydrata* Tr. — Selten (Tr.). Mühlental (Pf.).

*adaequata* Bkh. = *blandiata* Schiff. — Nicht selten.

*albulata* Schiff. — Ziemlich verbreitet. Schaaren (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

*testacea* Donovan. = *sylvata* Schiff. — Stellenweise nicht selten. Schaaren (Tr., W.).

*blomeri* Curt. — Bei uns sehr selten. Kohlfirst 1 Stück (W.).

*obliterata* Huf. = *heparata* Schiff. — Nicht selten. Schaarenwald (W.).

*luteata* Schiff. — Ziemlich selten (Tr., W.). Orsental (Pf.).

*flavofasciata* Sebaldt. = *decolorata* Hb. — Sehr vereinzelt (W.).

*bilineata* L. — Ueberall.

*ab. infuscata* Gmppbg. — Unter der Art.

*sordidata* F. = *elutata* Hb. — Häufig.

*autumnalis* Ström. = *trifasciata* Bkh. = *im-  
pluviata* Schiff. — Nicht häufig (Tr., W., Pf.).

*ruberata* Frr. = *literata* Spr. Bis jetzt nur in der *ab. grisescens* Huene. — Stein a. Li. (St.).

- capitata* H. S. = *balsaminata* Frr. — Bis jetzt nur von Pf. im Mühlental.  
*silaceata* Hb. — Ziemlich verbreitet (W.). Schaffh. a. Li. (Pf.).  
*corylata* Sebaldt. = *ruptata* Hb. — Seltenheit. 1 Stück (W.), Mühlental (Pf.), Stein a. Li. 29. V. 1927 (St.).  
*badiata* Hb. — Vereinzelt (W.). Schaffh. u. Stein a. Li. (Pf., St.).  
*berberata* Schiff. — Sehr verbreitet und häufig.  
    *ab. constricta* — (Pf.).  
*nigrofasciaria* Goeze = *derivata* Schiff. — Sehr vereinzelt. Stokarberg (Pf.).  
*rubidata* F. M. — Selten. Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Asthena* Hb.

- A. candidata* Schiff. — Nicht selten (W.). Orsental (Pf.).  
*A. anseraria* H. S. = *Cid. soldaria* Trti. — Bei uns selten. Siblinger Randen (Pf.).

Genus *Collix* Gn.

- C. sparsata* Tr. — Seltenheit. Schaarenwald (Tr., W.).

Genus *Chloroclystis* Hb.

- Ch. coronata* Hb. — Der seltene Falter nur von Pf. a. Li.

Genus *Calliclystis* Hb.

- C. debiliata* Hb. — Verbreitet. Schaffh. (Pf.).  
*C. rectangulata* L. — Häufig.  
    *ab. nigrosericeata* Hw. — Schaffh. a. Li. (Pf.).  
    *ab. cydoniata* Bkh. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Tephroclystia* Hb. = *Eupithecia* Curt.

Die Tierchen dieser Gattung wurden auf Schaffhauser Gebiet bis jetzt fast nur von Pf. gesammelt. Die Trapp'sche Sammlung enthält 3, die Wannersche 6 Vertreter.

- abietaria* Goeze = *togata* Hb. — Mühlental (W., Pf.).  
    *laquearia* H. S. — Mühlental (Pf.).

*oblongata* Bergström. = *centaureata* Schiff.

— (Tr.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

*extraversaria* H. S. — Neftenb. (Pf.).

*absinthiata* Cl. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*satyrata* Hb. — (W.), Engewald (Pf.).

*isogrammaria* H. S. — Verbreitet und häufig.

*tenuiata* Hb. = *inturbaria* Frr. — Neftenb. (Pf.).

*denotata* Hb. = *campanulata* H. S. — Schaffh.  
a. Li. (Pf.).

*albipunctata* Hw. = *tripunctaria* H. S. —  
Mühlental (Pf.).

ab. *aestiva*. — Neftenb. (Pf.).

*assimiliata* Gn. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*vulgata* Hw. = *austeraria* H. S. — Schaffh.  
a. Li. (Pf.).

*castigata* Hb. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*subfulvata* Hw. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*millefoliata* Roessl. = *achilleata* Mab. —  
Mühlental (Pf.).

*valerianata* Hb. — Selten. Schaffh. a. Li. (Pf.).

*helveticaria* Dietze = ab. *arceuthata* Frr. —  
Schaffh. a. Li. (Pf.).

*innotata* Hufn. — Verbreitet. Neftenb. (Pf.).

*pimpinellata* Hb. — *denotata* Gn. — Schaffh.  
a. Li. (Pf.).

*sobrinata* Hb. — Mühlental (Pf.).

*pusillata* Schiff. — Buchberg, Klus (Pf.).

*lariciata* Frr. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*lanceata* Hb. — (W.), Herblingen, Klus (Pf.).

*irriguata* Hb. — Selten. 1 Stück von Tr. erbeutet.

*exiguata* Hb. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

*insigniata* Hb. = *consignata* Bkh. — Selten.  
Hohlenbaum (Pf.).

#### Genus *Phibalapteryx* Stph.

*Ph. vitalbata* Schiff. — Eher selten (Tr., W.). Schaffh.  
u. Stein a. Li. (Pf., St.).

- Ph. tersata* Schiff. = *radicaria* Lah. — Wenig verbreitet Schiffswerfte (W.), Schaffh. (Pf.).  
    *ab. tersulata* Stdg. — Mühlental (Pf.).  
*Ph. aemulata* Hb. — Selten. Mühlental (Pf.).

4. Unterfam.: Boarmiinae.

Genus *Abraxas* Leach.

- A. grossulariata* L. — Nicht häufig, aber doch verbreitet (Tr., W.) Siblinger Randen (Pf.).  
*A. sylvata* Sc. = *ulmata* F. — Vereinzelt (W.). Kohlfirst (Pf.).  
*A. marginata* L. — Sehr verbreitet.  
    *ab. naevaria* Hb. — Schaaren (Pf.).  
    *ab. pollutaria* Hb. — Ebendasselbst (Pf.).  
*A. adustata* Schiff. — Nirgends selten.

Genus *Bapta* Stph.

- B. pictaria* Curt. — Ziemlich selten. Geißberg (Pf.).  
*B. bimaculata* F. = *taminata* Schiff. — Nicht häufig (W.). Engewald (Pf.), Stein a. Li. (St.).  
*B. temerata* Hb. = *sylvestrata* Hb. — Verbreitet u. häufig.

Genus *Stegania* Dup.

- St. cararia* Hb. — Große Rarität. 1894 ein Stück im Schaaren, seither nie wieder (W.).

Genus *Deilinia* Hb. = *Cabera* Tr.

- pusaria* L. — Ueberall.  
    *exanthemata* Sc. — Ebenfalls sehr häufig.

Genus *Numeria* Dup.

- N. pulverata* L. — Ziemlich verbreitet (W.). Engewald (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Püngeleria* Roug.

- P. capreolaria* F. — Sehr selten. Hochranden 1907 (W.).

Genus *Ellopi*a Tr.

- E. prosapiaria* L. = *fasciaria* Schiff. —  
    *ab. prasinaria* Hb. — Bei uns scheint nur diese grüne Abart vorzukommen, diese aber häufig.

Genus *Metrocampa* Ld.

*M. margaritata* L. — Vereinzelt (Tr.). Kohlfirst (W.),  
Klus (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Ennomos* Tr. = *Eugonia* Hb.

*quercinaria* Huf. = *angularia* Schiff. — Nicht  
selten (Tr., W.). Klus (Pf.).

ab. *infuscata* Stdg. — (W.).

ab. *carpinaria* Hb. — Klus (Pf.).

ab. *equestraria* F. — Neftenb. (Pf.).

*fuscantaria* Hw. — Selten. Mühlental (Pf.).

*erosaria* Hb. — Verbreitet, aber nicht häufig. Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Selenia* Hb.

*S. bilunaria* Esp. = *illunaria* Hb. — Häufig in beiden  
Generationen, besonders

ab. *juliania* Hw. — die kleinere und meist blassere  
Sommergeneration.

*S. lunaria* Schiff. = *lunularia* Hb. — Weniger häufig  
(Tr.). Mühlental (Pf.).

*S. tetralunaria* Huf. = *illustraria* Hb. — Nicht häufig  
(Tr., W.). Mühlental (Pf.).

ab. *aestiva* Stdg. — Kleinere Sommergeneration.  
Neftenb. (Pf.).

Genus *Hydrochoa* Hb. = *Pericallia* Stph.

*syringaria* L. — Verbreitet, aber nirgends häufig  
(Tr., W.). Rheinhard (Pf.).

Genus *Gonodontis* Hb. = *Odontoptera* Stph.

*bidentata* Cl. = *dentaria* Hb. — Nicht selten (Tr.).  
Gennersbrunn (W.), Mühlental (Pf.).

ab. *edentata* Krul. — Selten. (Mühlental (Pf.).

Genus *Himera* Dup.

*H. pennaria* L. — Verbreitet und häufig.

Genus *Crocallis* Tr.

*C. elinguaris* L. — Nicht selten (W., Pf.).

ab. *aequaria* — Mühlental (Pf.).

Genus *Angerona* Dup.

*A. prunaria* L. — Nicht selten.

ab. *sordidata* Füssl. — Seltener (W., Pf.).

ab. *spangbergi* Lampa — Selten (W.).

Genus *Urapteryx* Leach.

*U. sambucaria* L. — Das prächtige Tier ist überall zu finden.

Genus *Eurymene* Dup.

*E. dolabraria* L. — Nicht häufig (W., Pf.). Stein a. Li. (St.).

Genus *Opisthograptis* Dup. = *Rumia* Dup.

*luteolata* L. = *crataegata* L. — Ueberall häufig. Lichtflieger.

Genus *Epione* Dup.

*E. apiciaria* Schiff. — Sehr verbreitet.

*E. advenaria* Hb. — Ebenfalls sehr häufig.

Genus *Venilia* Dup.

*V. macularia* L. — Ueberall.

Genus *Semiothisia* Hb. — *Macaria* Curt.

*notata* L. — Nicht häufig (Tr., W.). Stein a. Li. (St.).

*alternaria* Hb. — Ganz vereinzelt (Tr.). Schaaren (W.).

*signaria* Hb. — Weniger selten. Schaaren (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

*liturata* Cl. — Nicht häufig (W.), Promenade Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Hibernia* Latr.

*H. rupicapraria* Schiff. — Sehr vereinzelt (Tr., W.).

*H. bajaria* Schiff. = *sericearia* Bkh. — Rarität bei uns (Tr.). Schleithimer Randen (Pf.).

*H. leucophaearia* Schiff. — Vereinzelt (Tr.). Rheinhard (W.), Klus (Pf.).

*H. aurantiaria* Esp. — *quadripunctaria* Esp. — Vereinzelt (W.). Breite (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*H. marginaria* Bkh. = *progemmaria* Hb. — Ebenfalls eher selten (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

*H. defoliaria* Cl. — Nicht selten.

ab. *obscura* Helfer. — Schleithimer Randen (Pf.).

ab. *brunnescens* Rebel. — Ebenda (Pf.).

Genus *Anisopteryx* Stph.

*A. aceraria* Schiff. — Nicht häufig. Felsental (W.), Schleithemer Randen (Pf.).

*A. aescularia* Schiff. = *muricaria* Bkh. — Sehr vereinzelt (Tr.), Rheinhard 1 Stück (W.), Hohlenbaum (Pf.).

Genus *Phigalia* Dup.

*Ph. pedaria* F. = *pilosaria* Schiff. — Nicht selten. Der erste Frühlingsbote. Stein 8. II. 1921 an der Mauer meines Hauses (St.).

Genus *Biston* Leach. = *Apocheima* Hb.

*hispidarius* F. M. — Sehr selten (Tr.). Stokarberg (Pf.).

*pomonarius* Hb. — Ebenfalls rar (Tr.). Schleithemer Randen (Pf.), Stetten (K.).

*zonarius* Schiff. — Sehr vereinzelt. Schaffh. (W.), Hohlenbaum (Pf.).

*hirtarius* Cl. — Nicht selten, aber lokal. Büsingen (W.), Stokarberg (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*stratarius* Huf. = *prodromaria* Schiff. — Nirgends selten.

ab. *terrarius* Weym. — Selten bei uns. Breite (Pf.).

Genus *Amphidasys* Tr.

*A. betularia* L. — Ueberall zu finden.

Genus *Boarmia* Tr.

*B. cinctaria* Schiff. — Vereinzelt (W.), Stokarberg (Pf.), Stein a. Li. nicht selten (St.).

*B. gemmaria* Brahm. = *rhomboidaria* Schiff. — Sehr verbreitet.

*B. secundaria* Schiff. — Nirgends selten.

*B. ribeata* Cl. = *abietaria* Hb. — Ziemlich häufig (Tr., W.). Kohlfirst (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*B. repandata* L. — Sehr häufig wie schon der Name andeutet.

ab. *conversaria* Hb. — Selten. Klus (Pf.).

*B. roboraria* Schiff. — Nicht überall. Schaarenwald (W.), Mühlental (Pf.), Stein a. Li. (St.).

*B. consortaria* F. M. — Nirgends selten.

*B. angularia* Sebaldt. = *viduaria* Schiff. — Selten. Mühlental (Pf.), Ossingen (St.).

*B. lichenaria* Huf. — Vereinzelt. Herblingen (W.), Mühlental (Pf.), Winterthur a. Li. nicht selten (St.).

*B. crepuscularia* Schiff. — Nicht selten.

*B. consonaria* Hb. — Nicht überall (W.). Engewald (Pf.).

*B. lurida* Bkh. = *extersaria* Hb. — Verbreitet, aber nicht gemein.

*B. punctularia* Hb. — Nicht selten, aber lokal. Schaa-  
ren (W.), Neuhausen (Pf.).

Genus *Gnophos* Tr.

*G. furvata* Schiff. — Selten. (Tr., W.). Neftenb. (Pf.), Winterthur (St.).

*G. obfuscaria* Hb. = *ambiguata* Dug. = *ophthal-  
micata* Ld. — Seltenheit. Klus (Pf.), Randen (K.).

*G. pullata* Tr. — Ebenfalls recht spärlich.

Teufelsküche ein Stück im Juni (Tr., W.), 15. VIII. 1922  
ein Stück Stein a. Li. (St.).

Genus *Bupalus* Leach.

*B. piniarius* L. Sehr verbreitet.

ab. *flavescens* Buch-White. — Häufig unter  
der Art.

Genus *Ematurga* Ld.

*E. atomaria* L. — Ueberall in Menge.

Genus *Thamnoma* Ld. = *Halia* Dup.

*wauaria* Ld. — Verbreitet und nirgends selten.

Genus *Diastrictis* Hb.

*D. artesiaria* F. M. — Ganz vereinzelt. Neftenb. (Pf.).

Genus *Phasiane* Dup.

*Ph. petraria* Hb. — Nicht häufig. Stokarberg (Pf.).

*Ph. clathrata* L. — Gemein.

*Ph. glarearia* Brahm. — Sehr lokal. Durstgraben (Pf.).

Genus *Scoria* Stph.

*S. lineata* St. = *dealbata* L. — Mai-Juni in allen  
Wiesen.

Genus *Aspilates* Tr.

*A. gilvaria* F. M. — Auf dem Randen nicht selten  
(Tr., W.). Freudental (Pf.).

**20. Familie: Arctiidae.**

1. Unterfam.: Nolinae.

Genus *Nola* Leach.

*N. cucullatella* L. = *palliolaris* Hb. — Sehr vereinzelt. Ein Stück (W.), Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Roeselia* Hb.

*R. strigula* Schiff. = *strigularis* Hb. — Das seltene Tier nur einmal von Pf. auf dem Griesbach.

Genus *Celama* Wkr.

*C. cicatricalis* Tr. — Selten. Rheinhard (Pf.).

*C. confusalis* H. S. = *cristularis* Dup. — Ebenfalls rar. An der Nordstr. Schaffhausen (Pf.).

2. Unterfam.: Sarrothripinae.

Genus *Sarrothripus* Curt.

*S. revayana* Sc. = *undulana* Hb. — Nicht selten  
(Tr., W., Pf.).

*ab. dilutana* Hb. — Schaffh. a. Li. (Pf.).

3. Unterfam.: Chloephorinae.

Genus *Earias* Hb.

*E. chlorana* L. — Häufig.

Genus *Hylophila* Hb.

*H. prasinana* L. — Nicht selten. Auch a. Li.

Genus *Chloephora* Wallgr.

*Ch. bicolorana* Füssl. = *quercana* Schiff. — Das sonst ziemlich verbreitete Tier wurde im Schaffhauser Gebiet nicht oft gefunden. Thayngen (W.), Stein a. Li. (St.).

4. Unterfam.: Lithosiinae.

Genus *Nudaria* Hw.

*N. mundana* L. = *nuda* Hb. — Selten. W. 1 Stück.  
Neftenb. (Pf.).

Genus *Miltochrista* Hb. = *Caligenia* Dup.  
    *miniata* Forst. = *rosea* Esp. = *rubicunda* Hb.  
    — Weit verbreitet.

Genus *Philea* Z. = *Setina* Schrk.  
    *irrorella* Cl. = *irrorea* Schiff. — Ziemlich überall, aber nicht in Menge. Durstgraben, Büsingen (W.), Klus (Pf.), Stein a. Li. (St.).

Genus *Cybosia* Hb.  
    *C. mesomella* Hb. = *eborea* Esp. — Nicht selten (Tr., W., Pf.).

Genus *Oeonistis* Hb.  
    *O. quadra* L. — Sehr verbreitet.

Genus *Lithosia* Fabr.  
    *L. deplana* Esp. = *depressa* Esp. = *helveola* O.  
    — Nicht häufig (W.). Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).  
    *L. griseola* Hb. — Noch seltener. Neftenb. (Pf.), Stein a. Li. (St.).  
    *L. lurideola* Zink. = *plumbeola* H. S. — Verbreitet und häufig.  
    *L. complana* L. — Ebenfalls häufig.  
    *L. sororcula* Hfn. = *aureola* Hb. = *unita* Esp. — In einzelnen Jahren (1923) massenhaft im Mai a. Li. (Pf., St.), in andern selten. In Wäldern (W.).

Genus *Atolmis* Hb. = *Gnophria* Stph.  
    *rubricollis* L. — Nicht häufig. Schweizersbild (W.), Orsental (Pf.), Freudental (K.), Hemmental (Sch.).

##### 5. Unterfam.: Micrartiinae.

Genus *Coscinia* Hb. = *Emydia* B.  
    *striata* L. = *grammica* L. — Bei uns jedenfalls sehr selten. R. von Tr. auf dem Randen gefunden (W.).

Genus *Phragmatobia* Stph.  
    *Ph. fuliginosa* L. — Häufiges Tier. Vor Jahren sah ich bei Baden i. A. die R. zu tausenden im Okt. über die Straße wandern (St.).

Genus *Parasemia* = *Nemeophila* Stph.  
    *plantaginis* L. — Bei uns eine Seltenheit. Abhänge des Orsentials (Tr.), Teufelsküche (W.), Freudental, Hemmenthal (Sch.).

6. Unterfam.: Spilosominae.

Genus *Spilarctia* Btlr.

*Sp. lutea* Hufn. = *lubricipeda* Esp. — Verbreitet und häufig.

Genus *Spilosoma* Stph.

*Sp. lubricipeda* L. = *menthastri* Esp. — Gemein.

*Sp. urticae* Esp. — Bis dato nur von Sch. für unser Gebiet gemeldet.

Genus *Arctinia* Eichm.

*A. caesarea* Goeze = *luctifera* Esp. — Von Tr. beim Schweizersbild, Schaffh. (Sch.).

Genus *Diaphora* Stph.

*D. mendica* Cl. — Vereinzelt (Tr.). Steig Schaffh. (W.), Nordstr. Schaffh. (Pf.), Stein a. Li. nicht selten (St.).

7. Unterfam.: Arctiinae.

Genus *Rhyparia* Hb.

*R. purpurata* L. — Verbreitet, aber nicht häufig (Tr., W., Pf., K.).

Genus *Diacrisia* Hb. = *Nemeophila* Stph.

*sannio* L. = *russula* L. — Häufig.

Genus *Hyphoraia* Hb.

*H. aulica* L. — Selten. Auf dem Randen (W.).

Genus *Pericallia* Hb. = *Pleretes* Ld.

*matronula* L. = *matrona* Hb. — Das schöne, auffallende Tier findet sich sehr vereinzelt. Randen (Dr. Stierlin sen.) 3 Stück im Wald an Gras, (W.), Neftenb. (Pf.), Stein (St.), Freudental (Sch.).

Genus *Arctia* Schrk.

*A. caja* L. — Ueberall häufig.

8. Unterfam.: Callimorphiinae.

Genus *Callimorpha* Latr.

*C. dominula* L. — Verbreitet, aber nicht häufig (Tr.), Schaarenwald (W.), Langwiesen (Pf.), Kohlfirst (Sch.).

*C. quadripunctaria* Poda. = *hera* L. — Ziemlich verbreitet. Hohentwiel (Pf.), Teufelsküche (W., St.), Stein (St.).

9. Unterfam.: Nyctemerinae.

Genus *Hypocrita* Hb. = *Euchelia* Hb.

*jacobaeae* L. — Sehr verbreitet.

21. Familie: Syntomidae.

Genus *Dysauxes* Hb. = *Naclia* B.

*ancilla* L. — Rar in unserm Gebiet. Teufelsküche (Tr.),  
Mühlental (W.).

22. Familie: Zygaenidae.

Genus *Procris* F. = *Ino* Leach.

*pruni* Schiff. — Selten. Nur von Tr. und W. im  
Orsental.

*globulariae* Hb. — Weit verbreitet.

ab. *azurea* m. — Diese mehr südliche Form  
von Pf. in Neftenb.

*statices* L. — Ueberall häufig.

*geryon* ab. *chrysocephala*. — Von Tr., ein ♀  
im Freudental. Mehr Alpentier.

Genus *Zygaena* Fab. = *Anthrocera* Scop.

*purpuralis* Brünnich. = *pilosellae* Esp. —  
Ueberall.

*scabiosae* Steven. — Stellenweise, dann aber in  
Anzahl. Anfangs bis Mitte Juni. Hohlenbaum, Wangen-  
tal, Orsental (Tr., W., Pf., St.).

ab. *medio-interrupta*. — Unter der Art. Som-  
merhalde (Pf.).

*achilleae* Esp. — Ueberall. Die zahlreichen Con-  
fluenzen unter der Art.

*meliloti* Esp. — Auf sumpfigen Wiesen häufig.  
Schaaren, Etzweiler Ried, Hauser See (St.).

ab. *dahurica* Bdv. — Schaaren (Pf.).

ab. *cingulata* m. — Unter der Art. Selten (W.).  
Neftenb. (Pf.).

ab. *sexmaculata* — Neftenb. (Pf.).

Confluenzen überall unter der Art. Mitte Juli fing  
ich ihrer viele im Wangental bei Osterfingen (St.).

*trifolii* Esp. — Bei uns selten (Sch.). Eine Copula im Wangenthal (St.).

*lonicerae* Scheven. — Sehr verbreitet. Zahlreiche Confluenzen, aber nicht so häufig wie bei den andern Arten.

ab. *pfaehleri* Vorbrodt. — (Braunrote Flecken und Hinterflügel) Neftenb. (Pf.).

*filipendulae* L. — Ueberall. Die Formen mit paarweise oder der Länge nach zusammengeflossenen Flecken mehr oder weniger selten unter der Art.

*transalpina* Esp. — Häufig an heißen, trockenen Stellen (W., Pf., St.).

*fausta* L. — Das schöne Tierchen stellenweise, meist auf Origanum oder Scabiosen. Merishausen (W., Pf., Sch.), Sommerhalde (St.).

*carniolica* Scop. — In manchen Jahren häufig in allen Schattierungen. 1902 auf dem Griesbach zu Hunderten (St.).

### 23. Familie: Limacodidae.

Genus *Cochlidion* Hb. = *Limacodes* Latr.

*limacodes* Hfn. = *testudo* Schiff. — Verbreitet.

Genus *Heterogenea* Knoch.

*H. asella* Schiff = *cruciata* Knoch. — Vereinzelt. Kohlfirst bei Langwiesen (W., Pf.), Engewald (W.).

### 24. Familie: Psychidae.

#### 1. Unterfam.: Psychinae.

Genus *Canephora* Hb.

*C. unicolor* Hfn. = *graminella* Schiff. — Häufig an Bäumen (W.).

Genus *Sterrhopteryx* Hb.

*St. hirsutella* Hb. = *calvella* O. — Nich häufig. Die Säcke an Eichen (W.).

2. Unterfam.: Echinopteryginae.

Genus *Rebelia* Heyl.

*R. plumella* H. S. = *herrichiella* Strand. — Ganz  
seltenes Vorkommen Schaffh. a. Li. (Pf.).

Genus *Echinopteryx* Hb.

*E. pulla* Esp. = *pullella* Brd. — Im Mai auf Wiesen  
häufig.

Genus *Psychidea* Rbr.

*P. bombycella* Schiff. — Mühlental (Tr., W.).

3. Unterfam.: Fumeinae.

Genus *Fumea* Stph.

*F. casta* Pall. = *nitidella* Hb. — Verbreitet. Mühlen-  
tal (W.), Neftenb. (Pf.).

---



